

Antrag

des Haushaltsausschusses (8. Ausschuß)

**zum Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans
für das Haushaltsjahr 1973 (Haushaltsgesetz 1973)
– Drucksachen 7/250, 7/599 –**

hier: Einzelplan 02

Deutscher Bundestag

Antrag des Ausschusses

Der Bundestag wolle beschließen,
den Entwurf des Einzelplans 02 in der anliegenden Fassung anzunehmen.

Bonn, den 7. Juni 1973

Der Haushaltsausschuß

Leicht	Wohlrabe
Vorsitzender	Berichterstatter

Entwurf

Bundeshaushaltsplan

für das Haushaltsjahr 1973

Einzelplan 02

Deutscher Bundestag

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort	3
02 01	Deutscher Bundestag	5
02 03	Der Wehrbeauftragte des Bundestages	36
	Abschluß	46
	Anlage: Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 02	48

Vorwort

Aufgaben und Aufbau des Deutschen Bundestages in den wichtigsten Grundzügen

Dem Deutschen Bundestag gehören 518 Abgeordnete an.

Der Bundestag wählte in seiner konstituierenden Sitzung am 13. Dezember 1972 den Präsidenten und 4 Stellvertreter des Präsidenten. In der Sitzung am 1. Februar 1973 wählte der Bundestag **19 Schriftführer**.

Der Präsident und die stellvertretenden Präsidenten bilden das Präsidium.

Der Ältestenrat besteht aus dem Präsidenten, seinen Stellvertretern und 23 weiteren von den Fraktionen zu benennenden Mitgliedern. Er unterstützt den Präsidenten bei der Führung der Geschäfte und beschließt über die inneren Angelegenheiten des Bundestages, soweit sie nicht dem Präsidenten oder dem Präsidium vorbehalten sind.

Der Bundestag hat 19 ständige Ausschüsse eingesetzt:

- Ausschuß für Wahlprüfung, Immunität und Geschäftsordnung
- Petitionsausschuß
- Auswärtiger Ausschuß
- Innenausschuß
- Sportausschuß
- Rechtsausschuß
- Finanzausschuß
- Haushaltsausschuß
- Ausschuß für Wirtschaft
- Ausschuß für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
- Ausschuß für Arbeit und Sozialordnung
- Verteidigungsausschuß
- Ausschuß für Jugend, Familie und Gesundheit
- Ausschuß für Verkehr**
- Ausschuß für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau
- Ausschuß für innerdeutsche Beziehungen
- Ausschuß für Forschung und Technologie und für das Post- und Fernmeldewesen
- Ausschuß für Bildung und Wissenschaft
- Ausschuß für wirtschaftliche Zusammenarbeit.

Ferner bestehen:

- ein Sonderausschuß für die Strafrechtsreform
- eine Enquete-Kommission zur Verfassungsreform
- eine Enquete-Kommission für Auswärtige Kulturpolitik
- eine Kommission nach Art. 10 GG

Als ständiger Unterausschuß des Haushaltsausschusses ist der Rechnungsprüfungsausschuß eingesetzt.

Politisch gliedert sich der Bundestag wie folgt:

Fraktion der SPD	242 Mitglieder (davon 12 Abgeordnete des Landes Berlin)
Fraktion der CDU/CSU	234 Mitglieder (davon 9 Abgeordnete des Landes Berlin)
Fraktion der FDP	42 Mitglieder (davon 1 Abgeordneter des Landes Berlin)

Der Deutsche Bundestag wählte am 14. Februar 1973 36 Mitglieder für das Europäische Parlament.

Weiterhin gehören 18 Mitglieder und 18 stellvertretende Mitglieder der Beratenden Versammlung des Europarates an. Diese Abgeordneten sind gleichzeitig Mitglieder der Versammlung der Westeuropäischen Union.

Die Verwaltung des Deutschen Bundestages ist eine oberste Bundesbehörde. Sie untersteht dem Präsidenten, wird vom Direktor beim Deutschen Bundestag geleitet und ist wie folgt gegliedert:

- Hauptabteilung Wissenschaftliche Dienste
 - mit den Abteilungen
 - Wissenschaftliche Dokumentation
 - Wissenschaftlicher Fachdienst I
 - Wissenschaftlicher Fachdienst II
 - Zentralstelle für Petitionen und Eingaben
 - Elektronische Datenverarbeitung
- Hauptabteilung Verwaltung
 - mit den Abteilungen
 - Zentrale Verwaltung
 - Dienste für Abgeordnete, Allgemeine Verwaltung
 - Neubauten
- Abteilung Parlament
- Presse- und Informationszentrum

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

	1973	1972
	DM	DM
Verwaltungseinnahmen	257 100	306 800
Übrige Einnahmen	4 850 500	4 672 000
Gesamteinnahmen	5 107 500	4 978 800
Personalausgaben	126 245 700	106 077 300
Sächliche Verwaltungsausgaben	38 512 700	29 596 700
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	23 917 200	20 769 400
Ausgaben für Investitionen	13 627 500	5 816 000
Besondere Finanzierungsausgaben	—	— 3 500 000
Gesamtausgaben	202 303 100	158 759 400

Übersicht über das Personalsoll für die Haushaltsjahre 1972 und 1973

(ohne Lehrlinge, Anlernlinge, Praktikanten usw.)

Kap.	Dienststelle	Tit. 422 01 Beamte		Tit. 425 01 Angestellte		Tit. 426 01 Arbeiter		Zusammen	
1	2	3		4		5		6	
		1973	1972	1973	1972	1973	1972	1973	1972
02 01	Deutscher Bundestag	834	797	554	561	206	203	1 594	1 561
02 03	Der Wehrbeauftragte des Bundestages	30	29	26	27	5	3	61	59
	Zusammen	864	826	580	588	211	206	1 655	1 620
Leerstellen									
02 01	Deutscher Bundestag	2	2	—	—	—	—	2	2
Nachrichtlich:							1973	1972	
1.	Tit. 422 02 beamtete Hilfskräfte						11	11	
2.	Tit. 422 03 Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst						3	3	
	Zusammen						14	14	

Weitere Personalkosten sind bei den Zuwendungsempfängern — s. Kap. 02 01 Tit. 685 01—685 05 veranschlagt.

3. Zahl der Angestellten, die auf Grund des Tarifrechts ausschließlich wegen Ablaufs bestimmter, für die einzelnen Vergütungsgruppen besonders festgesetzter Zeiten Vergütungen einer höheren Vergütungsgruppe erhalten, als in den Stellenübersichten zu Tit. 425 01 ausgewiesen (Stand: 1. Februar 1973).

Kap. 02 01

Angestellte der Verg.-Gr. Ib	aus Stellen der Verg.-Gr. IIa	1
Angestellte der Verg.-Gr. IVb	aus Stellen der Verg.-Gr. Vb	11
Angestellte der Verg.-Gr. VIb	aus Stellen der Verg.-Gr. VII	1
Angestellte der Verg.-Gr. VII	aus Stellen der Verg.-Gr. VIII	16
Angestellte der Verg.-Gr. IXa	aus Stellen der Verg.-Gr. IXb	3
Angestellte der Verg.-Gr. IXb	aus Stellen der Verg.-Gr. X	9

Kap. 02 03

Angestellte der Verg.-Gr. VII	aus Stellen der Verg.-Gr. VIII	2
-------------------------------	--------------------------------------	---

Titel	Zweckbestimmung	Betrag für 1973	Betrag für 1972	Istergebnis 1971
Funktion		DM	DM	1 000 DM
1	2	3	4	5

Deutscher Bundestag

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

111 01	Gebühren und tarifliche Entgelte	—	—	—
011				
112 01	Geldstrafen, Geldbußen und Gerichtskosten	—	100	—
011				
113 01	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen außerhalb der Vermögensrechnung	9 000	9 000	5
011				
119 01	Einnahmen aus Veröffentlichungen	10 000	10 000	8
013				
119 02	Einnahmen aus Leistungen an Abgeordnete	50 000	50 000	52
011				
119 99	Vermischte Einnahmen	68 000	68 000	195
011				
124 01	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	112 000	152 600	158
011				
132 01	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen über 10 000 DM im Einzelfall und von Kraftfahrzeugen	8 000	17 000	16
011				

Erläuterungen

Zu Tit. 113 01

Veranschlagt sind

1. Erlöse aus dem Verkauf unbrauchbar oder entbehrlich gewordener Geräte und Ausstat- tungsgegenstände	5 000 DM
2. Erlöse aus dem Verkauf unbrauchbar oder entbehrlich gewordener Drucksachen, Akten, von Altstoffen und dergleichen	4 000 DM
Zusammen	9 000 DM

Der Betrag ist geschätzt.

Zu Tit. 119 01

Veranschlagt sind Einnahmen aus dem Vertrieb von Druck-
sachen des Deutschen Bundestages.

Der Betrag ist geschätzt.

Zu Tit. 119 02

Es handelt sich um Vergütungen für die Inanspruchnahme
von Kraftfahrzeugen und sonstiger Einrichtungen des Deut-
schen Bundestages.

Der Betrag ist nach dem Istergebnis des Jahres 1971 ge-
schätzt.

Zu Tit. 119 99

Veranschlagt sind

1. Einnahmen aus Nebentätigkeiten	— DM
2. Rückzahlungen überzahlter Beträge	60 000 DM
3. Schadensersatzleistungen	4 000 DM
4. Sonstige vermischte Einnahmen	4 000 DM
Zusammen	68 000 DM

Der Betrag ist geschätzt.

Zu Tit. 124 01

Veranschlagt sind:

1. Einnahmen aus Dienstwohnungen		
a) Vergütungen für Wohnungen ..	— DM	
b) Kostenbeiträge für die Beleuch- tung, Feuerung, Heizung, Wasser und dergleichen	— DM	— DM
2. Einnahmen aus Vermietung, Ver- pachtung und Nutzung von Grund- stücken, Gebäuden, Wohnungen und dergleichen an		
a) Beamte, Angestellte und Arbei- ter	— DM	
b) Dritte	111 100 DM	111 100 DM
3. Sonstige Einnahmen (z. B. Ein- nahmen aus der Benutzung der Badestelle)		900 DM
Zusammen		112 000 DM

Zu Tit. 132 01

Veranschlagt sind die Erlöse aus der Veräußerung von 3
auszusondernden Dienstkraftwagen (vgl. Tit. 811 01).

Der Betrag ist geschätzt.

Titel	Zweckbestimmung	Betrag für 1973	Betrag für 1972	Istergebnis 1971
Funktion		DM	DM	1 000 DM
1	2	3	4	5

Ubrige Einnahmen

282 01	Beiträge der Abgeordneten zur Todesfallversicherung gemäß § 20 des Diätengesetzes 1968	8 000	17 000	16
282 02	Beiträge der Abgeordneten zur Alters- und Hinterbliebenenversorgung gemäß § 4 des Diätengesetzes 1968 ..	4 842 500	4 655 000	4 655
Gesamteinnahmen		5 107 500	4 978 700	

Erläuterungen**Zu Tit. 282 01**

Nach § 10 Diätengesetz 1964 hatte jeder Abgeordnete einen Eigenanteil zur Todesfallversicherung von 60 DM monatlich zu leisten.

Veranschlagt sind die Eigenanteile der Abgeordneten, die sich nach § 20 Abs. 1 Diätengesetz 1968 für die Fortsetzung der Todesfallversicherung auf Kosten des Bundes entschieden haben.

Weniger wegen Verringerung der Anzahl der versicherten Abgeordneten.

Zu Tit. 282 02

Veranschlagt ist ein Betrag von 25 v. H. der Aufwandsentschädigung (monatlich 772,50 DM) zur Alters- und Hinterbliebenenversorgung.

Mehr wegen höherer Beitragszahlungen infolge Erhöhung der Aufwandsentschädigung in Anlehnung an die Verbesserung der Dienstbezüge der Beamten auf Grund des Ersten Gesetzes über die Erhöhung von Dienst- und Versorgungsbezügen in Bund und Ländern vom 17. Oktober 1972 (Bundgesetzbl. I S. 2001).

Titel	Zweckbestimmung	Betrag für 1973	Betrag für 1972	Istergebnis 1971
Funktion		DM	DM	1 000 DM
1	2	3	4	5

Ausgaben

Personalausgaben

411 01	Aufwandsentschädigungen und Sterbegelder nach den §§ 1, 2 und 3 des Diätengesetzes 1968	25 926 000	18 962 600	19 710
011	Der Präsident hat freie Amtswohnung mit Ausstattung.			
411 02	Kostenpauschale gemäß § 13 des Diätengesetzes 1968 von monatlich 1 200 DM je Abgeordneter	7 480 000	7 480 000	7 472
011				
411 03	Aufwendungen für Mitarbeiter bis zu 2 300 DM je Abgeordneter im Monat zuzüglich eines Weihnachtsgeldes bis zu 1 533 DM sowie Unterstützungen in besonderen Härtefällen	15 200 000	13 320 000	10 641
011				
411 04	Tagegeldpauschale gemäß § 13 des Diätengesetzes 1968 von monatlich 1 000 DM je Abgeordneter	5 982 000	5 982 000	5 890
011				
411 05	Reisekostenpauschale gemäß § 13 des Diätengesetzes 1968 von monatlich 900 DM je Abgeordneter	5 621 000	5 621 000	5 438
011				
411 11	Versicherungen für Abgeordnete nach den §§ 4, 11 und 20 des Diätengesetzes 1968	11 645 000	10 695 000	10 686
011				
411 12	Alters- und Hinterbliebenenversorgung für frühere Abgeordnete gemäß § 22 des Diätengesetzes 1968	4 320 000	3 376 000	3 137
011				

Erläuterungen

Zu Tit. 411 01

Veranschlagt sind:

Aufwandsentschädigungen für den Präsidenten, die Vizepräsidenten und die Abgeordneten (§ 1 Diätengesetz)	19 355 800 DM
Aufwandsentschädigungen für am Ende der 6. Wahlperiode ausgeschiedene Abgeordnete (§ 2 Diätengesetz)	6 025 000 DM
Aufwandsentschädigungen für im Laufe der Wahlperiode ausscheidende Abgeordnete sowie Sterbegelder (§§ 2 und 3 Diätengesetz)	545 200 DM
Zusammen	25 926 000 DM

Mehr infolge Erhöhung der Aufwandsentschädigung auf Grund des Ersten Gesetzes über die Erhöhung von Dienst- und Versorgungsbezügen in Bund und Ländern vom 17. Oktober 1972 (Bundesgesetzbl. I S. 2001) sowie durch Ausscheiden von Abgeordneten am Ende der 6. Wahlperiode, die 1973 Anspruch auf Zahlung des Übergangsgeldes haben.

Zu Tit. 411 03

Veranschlagt sind die Kosten, die den Abgeordneten auf Grund der Richtlinien des Vorstandes vom 28. März 1969 in Verbindung mit dem Beschluß des Ältestenrates vom 6. April 1973 ab 1. Januar 1973 für die Beschäftigung von Mitarbeitern erstattet werden. Der erstattungsfähige Höchstbetrag beläuft sich ab 1. Januar 1973 auf 2 300 DM monatlich je Abgeordneter. Die Mitarbeiter der Abgeordneten erhalten ein Weihnachtsgeld in Höhe von 66⅔ v. H. des für den Monat Dezember des laufenden Jahres zustehenden Gehalts, sofern hierzu die Voraussetzungen vorliegen.

Außerdem können in besonderen Härtefällen einmalige Unterstützungen gewährt werden.

Zu Tit. 411 05

Veranschlagt sind:

1. für 518 Abgeordnete monatlich 900 DM ..	5 594 400 DM
2. für Zahlungen an ausgeschiedene Abgeordnete (geschätzt)	26 600 DM
Zusammen	5 621 000 DM

Zu Tit. 411 11

Veranschlagt sind:

1. Jahresprämie zur Versicherung der Alters- und Hinterbliebenenversorgung für Abgeordnete	11 265 000 DM
2. Jahresprämie für die Todesfallversicherung der Abgeordneten	115 000 DM
3. Jahresprämie für die Unfallversicherung der Abgeordneten	260 000 DM
4. Kosten für ärztliche Gutachten im Zusammenhang mit der Alters- und Hinterbliebenenversorgung	5 000 DM
Zusammen	11 645 000 DM

Mehr durch Anrechnung von Landtagszeiten auf Grund des Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die Entschädigung der Mitglieder des Bundestages vom 22. Juni 1972 (Bundesgesetzbl. I S. 993).

Zu Tit. 411 12

Veranschlagt sind die Leistungen aus der Alters- und Hinterbliebenenversorgung nach dem Diätengesetz 1968 für ehemalige Bundestagsabgeordnete, die vor Inkrafttreten des Diätengesetzes ausgeschieden sind, sowie für deren Hinterbliebene.

Mehr durch Anrechnung von Landtagszeiten auf Grund des Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die Entschädigung der Mitglieder des Bundestages vom 22. Juni 1972 (Bundesgesetzbl. I S. 993) und durch Hinzutreten von weiteren Versorgungsfällen infolge Erreichens der Altersgrenze.

Titel	Zweckbestimmung	Betrag für 1973	Betrag für 1972	Istergebnis 1971
Funktion		DM	DM	1 000 DM
1	2	3	4	5
411 13	Unterstützungen gemäß § 12 des Diätengesetzes 1968 .	100 000	100 000	66
011				
411 14	Mietzuschüsse an Abgeordnete für die Inanspruchnahme privater Wohnräume für Bürozw	75 000	75 000	71
011				
411 51	Reisekostenvergütungen für Inlandsreisen der Abgeordneten gemäß §§ 17 und 19 des Diätengesetzes 1968	1 350 000	1 200 000	995
011				
422 01	Bezüge der planmäßigen Beamten	23 771 000	19 024 000	12 219
011				

Planstellen

Feste Gehälter	1973	1972	
Bes.-Gr. B 10	1	1	Direktor beim Deutschen Bundestag Der Stelleninhaber hat ausgestattete Empfangsräume
Bes.-Gr. B 9	2	2	Ministerialdirektoren
Bes.-Gr. B 6	7	7	Ministerialdirigenten
Bes.-Gr. B 3	27	27	Ministerialräte
Aufsteigende Gehälter			
Bes.-Gr. A 16	27	20	Ministerialräte 2 Stellen kw bei Wegfall der Aufgaben
Bes.-Gr. A 16	1	1	Ministerialrat oder Oberst ku in eine Planstelle A 15 bei Ausscheiden des Stelleninhabers
Bes.-Gr. A 15	66	71	Regierungsdirektoren, Regierungsbaudirektoren davon 3 Stellen kw bei Wegfall der Aufgaben 1 Stelleninhaber erhält für seine Person Bezüge nach Bes.-Gr. B 3
Bes.-Gr. A 13/14	63	61	Regierungsräte, Bibliotheksräte, Archivräte, Oberregierungsräte, Bibliotheksoberräte, Oberarchivräte davon 2 Stellen kw bei Wegfall der Aufgaben
Bes.-Gr. A 13	69	66	Oberamtsräte, Erster Hauptkommissar in der Hausinspektion des Deutschen Bundestages davon 1 Stelle kw bei Wegfall der Aufgaben
Bes.-Gr. A 12	39	35	Amtsrate, Hauptkommissare in der Hausinspektion des Deutschen Bundestages, soweit nicht in der Bes.-Gr. A 11

Erläuterungen

Zu Tit. 411 13

Der Präsident kann in besonderen Fällen Mitgliedern des Bundestages einmalige Unterstützungen, ausgeschiedenen Mitgliedern und ihren Hinterbliebenen einmalige Unterstützungen und laufende Unterhaltszuschüsse gewähren.

Der Betrag ist geschätzt.

Zu Tit. 411 14

Nach einem Beschluß des Ältestenrates erhalten Abgeordnete, die ihre Wohnungen auch für Bürozw

Zu Tit. 411 51

Den Mitgliedern des Bundestages werden bei Reisen in Ausübung ihres Mandats die Kosten für die Benutzung von Flugzeugen und Schlafwagen innerhalb des Bundesgebietes gegen Nachweis erstattet. Im übrigen richtet sich die Vergütung der Inlandsreisekosten nach § 19 des Diätengesetzes in der Neufassung vom 22. Juni 1972 (Bundesgesetzbl. I S. 993).

Mehr wegen Erhöhung der Flugkosten und verstärkter Inanspruchnahme von Mandatsflügen.

Der Betrag ist geschätzt.

Titel	Zweckbestimmung		Betrag für 1973	Betrag für 1972	Istergebnis 1971
Funktion			DM	DM	1 000 DM
1	2		3	4	5
	1973	1972			
Bes.-Gr. A 11	34	34	Regierungsamt männer, Technische Regierungsamt männer, Regie- rungsbauamt männer, Bibliotheksamt männer, Hauptkommissare in der Hausinspektion des Deutschen Bundestages, soweit nicht in der Bes.-Gr. A 12		
Bes.-Gr. A 9/10	28	25	Regierungsinspektoren, Regierungsbauinspektoren, Technische Regie- rungsinspektoren, Bibliotheksinspektoren, Kommissare in der Haus- inspektion des Deutschen Bundestages, Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberbauinspektoren, Technische Regierungsoberinspek- toren, Bibliotheksoberinspektoren, Oberkommissare in der Haus- inspektion des Deutschen Bundestages		
Bes.-Gr. A 9	65	61	Amtsinspektoren, Technische Amtsinspektoren, Hauptmeister in der Hausinspektion des Deutschen Bundestages		
Bes.-Gr. A 8	29	26	Regierungshauptsekretäre, Technische Regierungshauptsekretäre, Obermeister in der Hausinspektion des Deutschen Bundestages, davon 1 Stelle kw bei Wegfall der Aufgaben		
Bes.-Gr. A 7	44	29	Regierungsobersekretäre, Technische Regierungsobersekretäre, Ober- werkmeister, Meister in der Hausinspektion des Deutschen Bundes- tages, davon werden 7 (2) Planstellen für Regierungsobersekretäre in Anspruch ge- nommen, die bei den Fraktionen des Deutschen Bundestages tätig sind. Eine Erstattung erfolgt nicht.		
Bes.-Gr. A 5/6	10	15	Regierungsassistenten, Technische Regierungsassistenten, Werkführer, Regierungssekretäre, Technische Regierungssekretäre, Werkmeister, Hauptwachmeister in der Hausinspektion des Deutschen Bundestages		
Bes.-Gr. A 5	188	176	Oberamtsmeister, Oberbetriebsmeister, davon werden 13 Planstellen für Oberamtsmeister in Anspruch genommen, die bei den Fraktionen des Deutschen Bundestages tätig sind. Eine Erstattung erfolgt nicht.		
Bes.-Gr. A 4	79	78	Amtsmeister, Betriebsmeister, davon werden 7 (12) Planstellen für Amtsmeister in Anspruch genommen, die bei den Fraktionen des Deutschen Bundestages tätig sind. Eine Erstattung erfolgt nicht.		
Bes.-Gr. A 2/3	55	62	Oberamtsgehilfen, Betriebsaufseher, Hauptamtsgehilfen, Betriebs- oberaufseher		
Zusammen ¹⁾	834	797			
			Leerstellen		
Bes.-Gr. A 9/10 ²⁾	2	2	Bibliotheksinspektoren, Bibliotheksoberinspektoren		

¹⁾ vgl. die Übersicht über die Errechnung des Stellenbedarfs 1973

²⁾ vgl. die Übersicht über die Leerstellen

Erläuterungen

Zu Tit. 422 01

Veranschlagt sind:

Dienstbezüge nach dem Bundesbesoldungs-
gesetz 20 281 200 DM

Zulagen und Zuwendungen:

Bekleidungsentschädigung bei angeordneter
Teilnahme an Manövern, Übungen, Kata-
stropheneinsätzen u. ä. 500 DM

Nachdienstzulagen (Aufwandsentschädigung) 8 000 DM

Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistun-
gen, die auf Gesetz beruhen 3 481 300 DM

Zusammen 23 771 000 DM

Mehr in Auswirkung von Stellenzugängen gem. § 15 Abs. 1
HG 1972 und von Besoldungsverbesserungen

Übersicht über die Errechnung des Stellenbedarfs 1973

Bes.-Gr.	Laufbahn	Stellenbedarf 1973									
		Stellen- soll nach dem Haus- haltsplan 1972	Verände- rungen gemäß § 15 Abs. 1 HG 1972 + —	Verände- rungen gemäß § 50 BHO + —	Wirksam- werden von ku- und kw- Ver- merken + —	neue Stellen Stellen- wegfall + —	Hebun- gen + —	Um- wand- lungen + —	Stellen- soll 1973		
		3	4	5	6	7	8	9	10	11	
B 10	höherer Dienst	1	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	1	
B 9		2	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	2	
B 6		7	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	7	
B 3		27	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	27	
A 16		21	2 —	— —	— —	— —	— —	5 —	— —	28	
A 15		71	— —	— —	— —	— —	— —	— 5	— —	66	
A 13/14		61	1 —	— —	— —	— —	— —	— —	1 —	63	
A 13	gehobener Dienst	66	3 —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	69	
A 12		35	1 —	— —	— —	— —	— —	3 —	— —	39	
A 11		34	1 —	— —	— —	— —	— —	2 3	— —	34	
A 9/10		25	1 —	— —	— —	— —	— —	— 2	4 —	28	
A 9	mittlerer Dienst	61	1 —	— —	— —	— —	2 —	1 —	— —	65	
A 8		26	1 —	— —	— —	— —	— —	1 1	2 —	29	
A 7		29	— —	— —	— —	— —	— —	10 1	6 —	44	
A 5/6		15	— —	— —	— —	— —	— —	— 5	— —	10	
A 5	einfacher Dienst	176	4 —	— —	— —	— —	3 —	10 5	— —	188	
A 4		78	2 —	— —	— —	— —	— —	8 10	1 —	79	
A 2/3		62	— —	— —	— —	— —	— —	— 8	1 —	55	
Zusammen		797	17 —	— —	— —	— —	5 —	40 40	15 —	834	

Erläuterungen

(Noch zu Tit. 422 01)

Zugang

Bes.-Gr. A 16

Planstellen

- 5 — Hebung — von 5 Planstellen der Bes.-Gr. A 15 (Regierungsdirektoren) für
 - 1 Leiter des Referats ZV 1 — Personal höherer und gehobener Dienst, Personalgrundsatzfragen —
 - 1 wissenschaftlichen Referenten in der Gutachtergruppe Recht und Inneres
 - 1 Leiter des Sekretariats des Rechnungsprüfungsausschusses
 - 1 Leiter des Sekretariats des Ausschusses für Verkehr
 - 1 Leiter des Sekretariats des Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Bes.-Gr. A 13/14

- 1 — Umwandlung — von 1 Stelle für einen Angestellten der Verg.-Gr. II a für einen Hilfsreferenten im Referat Öffentlichkeitsarbeit

Bes.-Gr. A 12

- 3 — Hebung — von 3 Planstellen der Bes.-Gr. A 11 (Regierungsamtmänner) für
 - 2 Sachbearbeiter im Referat ZA II 3 — Bauwesen und Technik — Sachbereiche Bautechnik und Elektrotechnik
 - 1 Sachbearbeiter in der Gutachtergruppe Parlamentsrecht und Parlamentarismus

Bes.-Gr. A 11

- 2 — Hebung — von 2 Planstellen der Bes.-Gr. A 9/10 (Regierungsinspektoren/Regierungsoberinspektoren) für
 - 1 Sachbearbeiter im Referat Pet. 1 — Recht, Verwaltung, Verteidigung —
 - 1 Sachbearbeiter im Sekretariat des Finanzausschusses

Bes.-Gr. A 9/10

- 4 — Umwandlung — von 4 Stellen für Angestellte der Verg.-Gr. V b für
 - 1 Sachbearbeiter im Referat ZV 1 — Personal höherer und gehobener Dienst, Personalgrundsatzfragen —
 - 1 Sachbearbeiter im Referat ZV 3 — Haushalt und Vertragsangelegenheiten —
 - 1 Sachbearbeiter im Referat ZA I 1 — Diäten, Alters- und Hinterbliebenenversorgung
 - 1 Sachbearbeiter in der Abteilung Datenverarbeitung

Bes.-Gr. A 9 m. D.

- 3 davon
 - 2 — neu — für Beamte des mittleren Dienstes, die für die Dienstobliegenheiten des gehobenen Dienstes ausgebildet werden
 - 1 — Hebung — von 1 Planstelle der Bes.-Gr. A 8 (techn. Regierungshauptsekretär) für einen Hilfssachbearbeiter im Referat ZA II 3 — Bauwesen und Technik — Sachbereich Elektrotechnik

Bes.-Gr. A 8

Planstellen

3 davon

- 1 — Hebung — von 1 Planstelle der Bes.-Gr. A 7 (techn. Regierungsobersekretär) für
 - 1 Hilfssachbearbeiter im Referat ZA II 3 — Bauwesen und Technik — Sachbereich Elektrotechnik
- 2 — Umwandlung — von 1 Stelle für Angestellte der Verg.-Gr. V c und 1 Stelle für Angestellte der Verg.-Gr. VII für
 - 1 Hilfssachbearbeiter (Verg.-Gr. V c) im Referat ZV 1 — Personal höherer und gehobener Dienst, Personalgrundsatzfragen —
 - 1 stellvertretende Leiterin in der Fernsprezentrale (Verg.-Gr. VII) im Referat ZA II 2 — Innerer Dienst —

Bes.-Gr. A 7

16 davon

- 5 — Hebung — von 5 Planstellen der Bes.-Gr. A 5/6 (Regierungsassistenten/Regierungssekretäre/Oberwerkmeister) für
 - 4 Hilfssachbearbeiter im Referat ZA II 3 — Bauwesen und Technik — Sachbereich Elektrotechnik (3) und Maschinentechnik (1)
 - 1 Hilfssachbearbeiter im Referat ZA II 4 — Verwaltung Berlin —
- 5 — Hebung von 5 Planstellen der Bes.-Gr. A 5 (Oberamtsmeister) für
 - 5 Beamte des Referats ZA II 2 — Innerer Dienst —, die bei den Fraktionen tätig sind
- 6 — Umwandlung — von 1 Stelle für Angestellte der Verg.-Gr. VII und 5 Stellen für Angestellte der Verg.-Gr. VIII für
 - 1 Hilfssachbearbeiter (Verg.-Gr. VII) im Referat ZA II 1 — Organisationstechnischer Parlamentsdienst — Tagungsbüro
 - 5 Fernsprecherinnen (Verg.-Gr. VIII) in der Fernsprezentrale im Referat ZA II 2 — Innerer Dienst —

Bes.-Gr. A 5

13 davon

- 3 — neu — für Beamte des einfachen Dienstes, die für die Dienstobliegenheiten des mittleren Dienstes ausgebildet werden
- 10 — Hebung — von 10 Planstellen der Bes.-Gr. A 4 (Amtsmeister) für Boten im Referat ZA II 2 — Innerer Dienst —, davon für 5 Beamte, die bei den Fraktionen tätig sind

Bes.-Gr. A 4

9 davon

- 8 — Hebung — von 8 Planstellen der Bes.-Gr. A 2/3 (Oberamtsgehilfen/Hauptamtsgehilfen) für
 - 8 Boten im Referat ZA II 2 — Innerer Dienst —
- 1 — Umwandlung — von 1 Stelle (MTB) für
 - 1 Hilfskraft im Referat ZA II 2 — Innerer Dienst — Beschaffungsstelle

Erläuterungen

(Noch zu Tit. 422 01)

Bes.-Gr. A 2/3	1 — Umwandlung — von 1 Stelle (MTB) für 1 Hilfskraft im Referat ZA II 2 — Innerer Dienst — Beschäftigungs- stelle
Zusammen Zugang	60 davon 5 neue Planstellen 40 Hebungen 15 Umwandlungen
Abgang	Planstellen
Bes.-Gr. A 15	5 — Hebung — in 5 Planstellen der Bes.-Gr. A 16 für Ministerialräte
Bes.-Gr. A 11	3 — Hebung — in 3 Planstellen der Bes.-Gr. A 12 für Amtsräte
Bes.-Gr. A 9/10	2 — Hebung — in 2 Planstellen der Bes.-Gr. A 11 für Regierungsamt- männer
Bes.-Gr. A 8	1 — Hebung — in 1 Planstelle der Bes.-Gr. A 9 für techn. Amtsinspek- tor
Bes.-Gr. A 7	1 — Hebung — in 1 Planstelle der Bes.-Gr. A 8 für techn. Regierung- hauptsekretär
Bes.-Gr. A 5/6	5 — Hebung — in 5 Planstellen der Bes.-Gr. A 7 für Regierungsober- sekretäre
Bes.-Gr. A 5	5 — Hebung — in 5 Planstellen der Bes.-Gr. A 7 für Regierungsober- sekretäre
Bes.-Gr. A 4	10 — Hebung — in 10 Planstellen der Bes.-Gr. A 5 für Oberamtsmeister
Bes.-Gr. A 2/3	8 — Hebung — in 8 Planstellen der Bes.-Gr. A 4 für Amtsmeister
Zusammen Abgang	40
Bleibt Zugang	20 davon 5 neue Planstellen 15 Umwandlungen (13 Angestellte, 2 Arbeiter)

Übersicht über die Leerstellen

	Bes.-Gr. A 9/10		Zusammen	
	1973	1972	1973	1972
Längerfristige Beurlaubung von Beamtinnen gemäß § 79 a BBG	2	2	2	2

Titel	Zweckbestimmung	Betrag für 1973 DM	Betrag für 1972 DM	Istergebnis 1971 1 000 DM
Funktion				
1	2	3	4	5
422 02	Bezüge der beamteten Hilfskräfte	330 600	290 000	202
011				
422 03	Unterhaltszuschüsse der Beamten auf Widerruf im Vor- bereitungsdienst	39 900	30 000	—
011				
425 01	Vergütungen der Angestellten	14 567 000	12 137 500	12 228
011	Aus den Ausgaben darf die Vergütung für eine Angestellte der Verg.-Gr. IIa geleistet werden, die auch als Geschäfts- führerin bei der Deutschen Parlamentarischen Gesellschaft e. V. tätig ist.			

Erläuterungen

Zu Tit. 422 02

Veranschlagt sind:

Dienstbezüge nach dem Bundesbesoldungs-
gesetz 274 600 DM

Zulagen und Zuwendungen:

Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistun-
gen, die auf Gesetz beruhen 56 000 DM

Zusammen 330 600 DM

Mehr in Auswirkung von Besoldungsverbesserungen.

Übersicht über den Bedarf an Hilfskräften

Bes.-Gr.	Lauf- bahn	Anzahl der beamteten Hilfskräfte, die		
		für das Haushalts- jahr 1973 durch- schnittlich erforderlich sind	im Haus- haltsplan für 1972 angesetzt sind	am 1. Februar 1972 vorhanden waren
1	2	3	4	5
a) Beamte auf Probe bis zur Anstellung				
A 13/14	höherer Dienst	5	5	5
A 9/10	gehobener Dienst	2	2	2
Zusammen a):		7	7	7
b) sonstige Beamte				
A 13/14	höherer Dienst	2	2	2
Zusammen b):		2	2	2
Insgesamt:		9	9	9

Zu Tit. 422 03

Veranschlagt sind:

Unterhaltszuschüsse 37 400 DM

Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistun-
gen, die auf Gesetz beruhen 2 500 DM

Zusammen 39 900 DM

Mehr in Auswirkung von Besoldungsverbesserungen.

Übersicht über den Bedarf an Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Laufbahn	Anzahl der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst, die		
	für das Haus- haltsjahr 1973 durchschnittlich erforderlich sind	im Haus- haltsplan für 1972 an- gesetzt sind	am 1. Februar 1972 vorhanden waren
1	2	3	4
Gehobener Dienst	3	3	—

Veranschlagt sind die Ausgaben für 3 Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst, die für die Laufbahn des gehobenen Archivdienstes ausgebildet werden sollen.

Zu Tit. 425 01

Bedarf an Angestellten	1973	1972
Außertarifliche Angestellte	3	3
davon		
entsprechend Bes.-Gr. B 6	(1)	(—)
entsprechend Bes.-Gr. B 5	(—)	(1)
entsprechend Bes.-Gr. B 3	(2)	(2)
Übertarifliche Angestellte nach der ADO	2	2
Tarifliche Angestellte		
Verg.-Gr. Ia	10	10
Verg.-Gr. Ib	3	3
Verg.-Gr. IIa	7	8
davon 1 Stelle kw bei Ausscheiden des Stelleninhabers		
Verg.-Gr. II b	—	—
Verg.-Gr. III	3	3
Verg.-Gr. IV a	18	10
davon 1 Stelle kw bei Wegfall der Auf- gaben, spätestens am 31. Dezember 1974		
Verg.-Gr. IV b	20	19
Verg.-Gr. V a	1	3
Verg.-Gr. V b	60	66
davon 2 Stellen kw mit Wegfall der Auf- gaben		
Verg.-Gr. V c	54	39

Erläuterungen

(Noch zu Tit. 425 01)	1973	1972
Verg.-Gr. VI a	—	—
Verg.-Gr. VI b	186	187
davon 1 Stelle kw mit Wegfall der Aufgaben		
Verg.-Gr. VII	40	50
Verg.-Gr. VII—IX b) ¹⁾	99	105
Verg.-Gr. VIII	13	18
Verg.-Gr. IX b	4	4
Verg.-Gr. X	31	31
Zusammen ²⁾	554	561

¹⁾ nur für Schreib- und Fernschreibdienst²⁾ vgl. die Übersicht über die Errechnung des Stellenbedarfs 1973.

Veranschlagt sind:

Gesamtbezüge der außertariflichen Angestellten	161 700 DM
Gesamtbezüge der übertariflichen Angestellten nach der ADO	92 900 DM
Gesamtbezüge der tariflichen Angestellten ..	10 624 000 DM
Zulagen und Zuwendungen:	
Bekleidungsentschädigung bei angeordneter Teilnahme an Manövern, Übungen, Katastropheneinsätzen u. ä.	500 DM
Übertarifliche Zulage an Schwerbeschädigte des Kanzlei- und Telefondienstes	2 000 DM
Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen	3 685 900 DM
Zusammen	14 567 000 DM

Mehr in Auswirkung von Stellenzugängen gemäß § 15 Abs. 1 HG 1972 und von Tarifverbesserungen.

Übersicht über die Errechnung des Stellenbedarfs 1973

Verg.-Gr.	Stellenbedarf 1973									
	Stellensoll nach dem Haushaltsplan 1972	Veränderungen gemäß § 15 Abs. 1 HG 1972		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken		neue Stellen, Stellenwegfall		Hebungen auf Grund tarifrechtlicher Ansprüche, Herabstufungen		Stellensoll 1973
		+	—	+	—	+	—	+	—	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
AT	3	—	—	—	—	—	—	—	—	3
ADO	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Ia	10	—	—	—	—	—	—	—	—	10
Ib	3	—	—	—	—	—	—	—	—	3
IIa	8	—	—	—	—	—	—	—	1	7
IIb	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III	3	—	—	—	1	—	—	1	—	3
IVa	10	1	—	—	—	—	—	8	1	18
IVb	19	—	—	—	—	—	—	7	6	20
Va	3	—	—	—	—	—	—	—	2	1
Vb	66	1	—	—	—	—	—	4	7	60
Vc	39	—	—	—	—	—	—	19	3	54
VIa	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VIb	187	5	—	—	—	—	—	8	14	186
VII	50	—	—	—	—	—	—	1	11	40
VII—IX b	105	—	—	—	1	—	—	—	3	99
VIII	18	—	—	—	—	—	—	—	1	13
IX b	4	—	—	—	—	—	—	—	—	4
X	31	—	—	—	—	—	—	—	—	31
Zusammen	561	7	—	—	2	—	—	48 ¹⁾	48 ¹⁾	554
(nachrichtlich: Tit. 426 01)										
Arbeiter	203	6	—	—	—	—	—	—	—	206

¹⁾ 43 Stellenhebungen im Haushaltsjahr 1972
5 Stellenhebungen im Haushaltsjahr 1973
(2 von VI b nach V c
1 von VII nach V c
1 von VII nach VI b
1 von VII/IX b nach VI b)

Erläuterungen

(Noch zu Tit. 425 01)

Zugang	Stellen	Abgang	Stellen
1. Außertarifliche Angestellte		2. Tarifliche Angestellte	
entsprechend		Verg.-Gr. II a	1 — Umwandlung — in 1 Planstelle der Bes.-Gr. A 13/14 (Regierungsrat/Oberregierungsrat)
Bes.-Gr. B 6	1 — Hebung — der außertariflichen Vergütung für den Leiter des Presse- und Informationszentrums von at B 5 nach at B 6	Verg.-Gr. III	1 — Wegfall — Wirksamwerden des kw-Vermerks (31. Dezember 1972)
2. Tarifliche Angestellte		Verg.-Gr. Vb	4 — Umwandlung — in 4 Planstellen der Bes.-Gr. A 9/10 (Regierungsinspektoren/Regierungsoberinspektoren)
Verg.-Gr. VII	2 — Umwandlung — davon 1 von 1 Stelle der Verg.Gr. VII/IX b für 1 Bürohilfskraft im Referat ZA II 2 — Innerer Dienst — Beschaffungsstelle 1 von 1 Stelle MTB für 1 Maschinenmeister im Referat ZA II 4 — Verwaltung Berlin —	Verg.-Gr. Vc	1 — Umwandlung — in 1 Planstelle der Bes.-Gr. A 8 (Regierungshauptsekretär)
Verg.-Gr. VIII	1 — Umwandlung — von 1 Stelle der Verg.-Gr. VII/IX b für 1 Bürohilfskraft im Referat WD 3 — Parlamentsarchiv —	Verg.-Gr. VII	2 — Umwandlung — in 1 Planstelle der Bes.-Gr. A 8 (Regierungshauptsekretär) und in 1 Planstelle der Bes.-Gr. A 7 (Regierungsobersekretär)
Zusammen Zugang	4	Verg.-Gr. VIII	5 — Umwandlung — in 5 Planstellen der Bes.-Gr. A 7 (Regierungsobersekretäre)
Abgang	Stellen	Verg.-Gr. VII—IX b	3 davon 2 — Umwandlung — in 1 Stelle der Verg.-Gr. VII und 1 Stelle der Verg.-Gr. VIII 1 — Wegfall — Wirksamwerden des kw-Vermerks (31. Dezember 1972)
1. Außertarifliche Angestellte		Zusammen Abgang	18
entsprechend		Bleibt Abgang	14
Bes.-Gr. B 5	1 — Hebung — der außertariflichen Vergütung nach at B 6		

Titel	Zweckbestimmung	Betrag für 1973 DM	Betrag für 1972 DM	Istergebnis 1971 1 000 DM
Funktion				
1	2	3	4	5
426 01	Löhne der Arbeiter	5 775 000	4 468 200	4 892
011				
427 01	Vergütungen und Löhne für Aushilfskräfte	200 000	132 400	74
011				
427 02	Honorar für den Vertragsarzt des Deutschen Bundes-			
011	tages	54 000	50 600	51
429 01	Löhne der Dienstkräfte für die Amtswohnung des Prä-			
011	sidenten des Deutschen Bundestages	40 000	—	—

Erläuterungen

Zu Tit. 426 01

	1973	1972
Bedarf an Arbeitern ¹⁾	206	203

¹⁾ vgl. die Übersicht über die Errechnung des Stellenbedarfs 1973 bei Tit. 425 01

Abgang	Stellen
Arbeiter	2 — Umwandlung — in 1 Planstelle der Bes.-Gr. A 4 (Amtsmeister) und in 1 Planstelle der Bes.-Gr. A 2/3 (Oberamtsgehilfe/Hauptamtsgehilfe)
	1 — Umwandlung — in 1 Stelle für Angestellte der Verg.-Gr. VII
Zusammen Abgang	3

Veranschlagt sind:

Gesamtbezüge der Arbeiter	3 706 000 DM
Zulagen und Zuwendungen:	
Bekleidungsentschädigungen bei angeordneter Teilnahme an Manövern, Übungen, Katastropheneinsätzen u. ä.	300 DM
Nachtdienstentschädigungen (Aufwandsentschädigungen)	5 700 DM
Zulagen (Zuschläge), Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen	2 063 000 DM
Zusammen	5 775 000 DM

Mehr in Auswirkung von Tarifverbesserungen.

Zu Tit. 427 01

Die Ausgaben für Aushilfskräfte, die bisher bei verschiedenen Titeln des Kap. 02 01 veranschlagt waren (z. B. innerhalb der Tit. 425 01 und 426 01 als „sonstige Hilfsleistungen“ sowie bei dem früheren Tit. 427 01 — Vergütungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige —) werden ab Haushaltsjahr 1973 zentral bei Tit. 427 01 mit der neu gefaßten Zweckbestimmung ausgewiesen.

Ausgenommen hiervon sind die Ausgaben für die Beschäftigung von Aushilfskräften der Datenverarbeitung, für die innerhalb der Titelgruppe „Datenverarbeitung“ ein neuer Personaltitel geschaffen worden ist.

Veranschlagt sind:

1. Vergütungen für wissenschaftliche und studentische Hilfskräfte sowie Löhne für Aushilfskräfte	68 000 DM
2. Vergütungen für Vertragsstenografen	100 000 DM
3. Vergütungen für Übersetzer und Dolmetscher	32 000 DM
Zusammen	200 000 DM

Zu Tit. 427 02

Das Honorar für den Vertragsarzt des Deutschen Bundestages zur ärztlichen Betreuung der Abgeordneten, das bisher als Teilansatz bei Titel 427 01 veranschlagt war, wird ab dem Haushaltsjahr 1973 bei diesem Titel ausgewiesen.

Mehr infolge Anhebung der Vergütung für den Vertragsarzt von 3 800,— DM auf 4 500,— DM monatlich.

Zu Tit. 429 01

Die Ausgaben wurden bisher bei Titel 529 01 veranschlagt.

Veranschlagt sind die Kosten für eine Hausdame und Aushilfskräfte bei besonderen Anlässen im Amtshaus. Der Betrag ist geschätzt.

Titel	Zweckbestimmung	Betrag für 1973	Betrag für 1972	Istergebnis 1971
Funktion		DM	DM	1 000 DM
1	2	3	4	5
441 01	Beihilfen auf Grund der Beihilfavorschriften	800 000	680 000	534
940				
442 01	Unterstützungen auf Grund der Unterstützungsgrundsätze	16 200	15 500	8
940				
443 01	Fürsorgemaßnahmen	22 000	17 000	16
011				
451 02	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung und zu Gemeinschaftsveranstaltungen	356 000	330 000	268
940				
451 03	Verpflegungszuschüsse für Bedienstete der Verwaltung des Deutschen Bundestages bei Sitzungen des Plenums, der Ausschüsse und der Fraktionen	20 000	10 000	11
011				
453 01	Trennungsgeld, Trennungsbeihilfen, Mietersatz, Fahrkostenzuschüsse sowie Umzugskostenvergütungen und Umzugskostenbeihilfen	290 000	197 000	226
011				

Erläuterungen

Zu Tit. 441 01

Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf. Die Ausgaben sind hier zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.

Für die Gewährung von Beihilfen an Beamte gelten die Allgemeinen Verwaltungsvorschriften über die Gewährung von Beihilfen in Krankheits-, Geburts- und Todesfällen (Beihilfavorschriften — BhV —), für Angestellte und Arbeiter die entsprechenden Tarifverträge.

Mehr wegen steigender beihilfefähiger Behandlungskosten.

Zu Tit. 442 01

Veranschlagt sind nach einem Kopfsatz von 10 DM für 1 620 Beamte, Angestellte und Arbeiter 16 200 DM

Die Ausgaben sind hier zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.

Zu Tit. 443 01

Veranschlagt sind nach dem voraussichtlichen Bedarf:

1. Unfallfürsorge für Beamte und sonstige Amtsträger nach dem Bundesbeamtengesetz	2 000 DM
2. Tuberkulosehilfe für Beamte, Angestellte und Arbeiter sowie bestimmte Familienangehörige nach § 127 des Bundessozialhilfegesetzes	20 000 DM
3. Kosten der Röntgenreihenuntersuchungen und Schutzimpfungen für Bundesbedienstete sind bei Kap. 06 01 zentral veranschlagt	—
Zusammen	22 000 DM

Mehr wegen steigender Behandlungskosten.

Zu Tit. 451 02

Veranschlagt sind:

1. Zuschuß zur Gemeinschaftsverpflegung ...	347 675 DM
2. Zuschuß zur Förderung von Gemeinschaftsveranstaltungen für 1 620 Beamte, Angestellte und Arbeiter nach einem Kopfsatz von 5 DM	8 100 DM
3. Betreuung von 45 Bediensteten, die am Heiligen Abend nach 18 Uhr Dienst verrichten, nach einem Kopfsatz von 5 DM	225 DM
Zusammen	356 000 DM

Die Ausgaben für Gemeinschaftsveranstaltungen sind hier zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.

Zu Tit. 451 03

Beamte des einfachen und mittleren Dienstes, Angestellte vergleichbarer Vergütungsgruppen und Lohnempfänger, die nicht im Schichtdienst eingesetzt sind, können einen Verpflegungszuschuß von 5 DM erhalten, wenn Sitzungen des Plenums, der Ausschüsse und der Fraktionen länger als 20.00 Uhr dauern.

Mehr infolge zunehmender Abendsitzungen der Ausschüsse und Fraktionen.

Zu Tit. 453 01

Veranschlagt sind nach dem voraussichtlichen Bedarf:

1. Trennungsgeld, Trennungsbeihilfen, Mietersatz sowie Fahrkostenzuschüsse in besonderen Fällen für 265 Beamte, Angestellte und Arbeiter	198 000 DM
2. Umzugskostenvergütungen und Umzugskostenbeihilfen für den Umzug von 40 Beamten, Angestellten und Arbeitern	92 000 DM
Zusammen	290 000 DM

Mehr wegen größerer Zahl von Trennungsgeldempfängern, Erweiterung des Kreises der Empfänger von Fahrkostenzuschüssen und Erhöhung der Zahl der Bediensteten, die an ihren Dienstort umziehen.

Titel	Zweckbestimmung	Betrag für 1973	Betrag für 1972	Istergebnis 1971
Funktion		DM	DM	1 000 DM
1	2	3	4	5

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	Geschäftsbedarf	785 000	785 000	500
011	Einnahmen für die Anfertigung von Fotokopien und Vervielfältigungen für Dritte fließen den Ausgaben zu.			
511 02	Geschäftsbedarf für die Bundestagsbüros der Abgeordneten	300 000	250 000	—
011				
512 01	Bücher und Zeitschriften	416 000	416 000	394
011				
512 02	Parlamentsdrucksachen	5 600 000	5 000 000	4 626
011				
512 03	Informationsmaterial für Abgeordnete und Ausschüsse	177 000	177 000	130
011	Die Ausgaben sind in Höhe von 49 000 DM kw.			
513 01	Post- und Fernmeldegebühren	6 000 000	5 000 000	4 006
011	Einnahmen für die private Inanspruchnahme dienstlicher Fernmeldeanlagen fließen den Ausgaben zu.			

Erläuterungen**Zu Tit. 511 01**

Veranschlagt sind:

1. Büromaterial	300 000 DM
2. Druck- und Buchbinderarbeiten	400 000 DM
3. Sonstiger Geschäftsbedarf	85 000 DM
Zusammen	785 000 DM

1. Beschaffung von Büchern, Zeitungen, Zeitschriften und Nachrichtendiensten	128 000 DM
2. Presse- und Funkberichte (künftig wegfallend)	49 000 DM
Zusammen	177 000 DM

Zu Tit. 511 02

Die Ausgaben sind vorgesehen für die Belieferung der Abgeordnetenbüros mit Büromaterial und sonstigem Geschäftsbedarf. Nach einem Beschluß des Ältestenrates vom 6. April 1973 können hierfür für jeden Abgeordneten jährlich bis zu 650 DM aufgewendet werden.

Mehr infolge Erhöhung des Verfügungsbetrages von 500 DM auf 650 DM.

Zu Tit. 513 01

Veranschlagt sind:

1. Porto	320 000 DM
2. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	—
3. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	5 660 000 DM
4. Rundfunk- und Fernsehgebühren	20 000 DM
5. Sonstiges	—
Zusammen	6 000 000 DM

Zu Tit. 512 01 (Vorjahr auch bei Tit. 523 01 veranschlagt)

Veranschlagt sind:

1. Bücher, Landkarten und Druckschriften ..	343 000 DM
2. Zeitschriften, Zeitungen, Gesetz- und Verordnungsblätter, Nachrichtendienste	58 000 DM
3. Sonstiges (Karten-, Bild- und Tonmaterial)	15 000 DM
Zusammen	416 000 DM

Die im Vorjahr bei Tit. 523 01 — Bibliothek und Archiv — veranschlagten Ausgaben sind ab Haushaltsjahr 1973 bei diesem Titel mitveranschlagt. In den Vergleichszahlen (Haushaltsjahr 1972 und Istergebnis 1971) ist die Verlagerung dieser Ausgaben berücksichtigt.

Mehr infolge Erhöhung der Post-, Fernsprech- und Fernschreibgebühren und der Anmietung von weiteren Büroräumen im Hochhaus Bonn, Heussallee 2—10.

a) Anzahl der in den Wohnungen des Präsidenten des Deutschen Bundestages, der Vizepräsidenten, der namentlich benannten Fraktionsmitglieder einschl. Fraktionsangestellte benötigten gebührenfreien Dienstanschlüsse:

Art	Für 1973	Für 1972	Tatsächlicher Bestand am 1. Februar 1972
1. Hauptanschlüsse	24	25	21
2. Nebenanschlüsse	8	7	8
Zusammen	32	32	29

b) Anzahl der in den Wohnungen von Bundesbediensteten benötigten dienstlichen Fernsprechanchlüsse:

Art	Für 1973	Für 1972	Tatsächlicher Bestand am 1. Februar 1972
1. Wohnungsdienstanschlüsse	26	33	33
2. Private Fernsprechanchlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung ..	37	30	22
Zusammen	63	63	55

Zu Tit. 512 02

Veranschlagt sind die Kosten für die Herstellung von Parlamentsdrucksachen.

Mehr infolge Zunahme der Druckaufträge durch erhöhte parlamentarische Initiativen sowie Kostensteigerungen im graphischen Gewerbe.

Zu Tit. 512 03

Veranschlagt ist Informationsmaterial für Abgeordnete, ehemalige Abgeordnete und Ausschüsse, und zwar für

Titel	Zweckbestimmung	Betrag für 1973	Betrag für 1972	Istergebnis 1971
Funktion		DM	DM	1 000 DM
1	2	3	4	5
514 01	Haltung von Dienstfahrzeugen			
011	Einnahmen aus Schadensersatzleistungen Dritter fließen den Ausgaben insoweit zu, als sie zur Instandsetzung bestimmt werden. Einnahmen aus der Abgabe von Betriebsstoff an andere Bedarfsträger fließen den Ausgaben zu	387 000	250 000	193
515 01	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Maschinen für Verwaltungszwecke	950 000	900 000	564
515 02	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände in Amts- und Dienstwohnungen	100 000	36 000	34
515 03	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Einsatzkräfte des Betriebsselbstschutzes	1 500	1 000	1
515 04	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Maschinen für die Bundestagsbüros der Abgeordneten	1 950 000	200 000	—

Erläuterungen

Zu Tit. 514 01

Veranschlagt sind:

1. Treib- und Schmierstoffe	193 000 DM
2. Unterhaltung und Instandsetzung	166 800 DM
3. Sonstiges	27 200 DM
Zusammen	387 000 DM

Bestand an	Soll 1973	Soll 1972	Tatsächlicher Bestand am 1. Februar 1972
Personenkraftwagen .	55	45	33
Lastkraftwagen	2	2	2
Anhängern	1	1	1
Omnibussen	3	3	3
Spezialfahrzeugen ...	2	2	2
Zusammen	63	53	41

Abgang 3 Pkw auszusondern

Zugang 10 Pkw Neubeschaffung
3 Pkw Ersatzbeschaffung

Die Dienstfahrzeuge stehen für Fahrten der Abgeordneten, der Verwaltung und der Fraktionen zur Verfügung.

Die Überschreitung der Kosten im Regelfall (4 000 DM je Fahrzeug) ist auf die starke Inanspruchnahme der Dienstfahrzeuge durch Sondereinsätze der verschiedensten Art zurückzuführen.

Mehr wegen Erweiterung des Fahrzeugbestandes, verstärkter Inanspruchnahme der Personenkraftwagen im Fahrdienst, zwangsläufig anfallender, erhöhter Kosten für Reparaturen sowie Kostensteigerungen beim Kfz-Handwerk.

Zu Tit. 515 01

Veranschlagt sind:

1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	521 000 DM
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	153 000 DM
3. Unterhaltung	276 000 DM
Zusammen	950 000 DM

Mehr infolge Beschaffung von Dienstzimmersausstattungen für Büroräume im neu angemieteten Hochhaus Heussallee 2—10.

Zu Tit. 515 02

Veranschlagt sind:

1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	80 000 DM
2. Unterhaltung und Ergänzung	20 000 DM
Zusammen	100 000 DM

Mehr infolge Neu- und Umgestaltung.

Zu Tit. 515 03

Veranschlagt sind:

1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—
2. Unterhaltung	1 500 DM
Zusammen	1 500 DM

Mehr wegen Ersatzbeschaffung neuer Schläuche für den Löschzug.

Zu Tit. 515 04

Veranschlagt sind:

1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	1 340 000 DM
2. Beschaffung von Schreibmaschinen und Diktiergeräten	560 000 DM
3. Unterhaltung	50 000 DM
Zusammen	1 950 000 DM

Mit dem im Haushalt 1972 veranschlagten Betrag von 200 000 DM konnte lediglich der vordringlichste Teilbedarf an elektrischen Schreibmaschinen und Diktiergeräten gedeckt werden. Die gleichmäßige Ausstattung aller Abgeordnetenbüros mit Schreibmaschinen und Diktiergeräten macht es erforderlich, in Fortsetzung der begonnenen Maßnahmen im Haushaltsjahr 1973 einen Betrag von 750 000 DM einzusetzen.

Ferner sind 1 200 000 DM für die Beschaffung von je 150 Dienstzimmersausstattungen für Abgeordnete und Mitarbeiter von Abgeordneten veranschlagt, denen Büroräume im neu angemieteten Hochhaus Heussallee 2—10 zur Verfügung gestellt werden (Verringerung der Belegung des neuen Hochhauses).

Titel	Zweckbestimmung	Betrag für 1973	Betrag für 1972	Istergebnis 1971
Funktion		DM	DM	1 000 DM
1	2	3	4	5
516 01	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungs- gegenstände	122 000	122 000	87
011				
517 01	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (Bonn)	3 675 000	3 000 000	2 382
011	Anteilige Bewirtschaftungskosten Dritter fließen den Aus- gaben zu.			
517 02	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (Berlin)	900 000	900 000	437
011				
518 01	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1 150 000	230 000	156
011	Anteilige Mietkosten Dritter fließen den Ausgaben zu. Verpflichtungsermächtigung	7 675 000 DM		
	davon fällig:			
	Haushaltsjahr 1974 bis zu	1 955 000 DM		
	Haushaltsjahr 1975 bis zu	2 860 000 DM		
	Haushaltsjahr 1976 bis zu	2 860 000 DM		

Erläuterungen

Zu Tit. 516 01

Veranschlagt sind:

1. Beschaffung der Dienst- und Schutzklei- dung sowie der persönlichen Ausrüstungs- gegenstände	89 000 DM
2. Einkleidungsbeihilfen, Dienstbekleidungs- zuschüsse, Kleidergeld, Abnutzungsentschä- digungen	—
3. Unterhaltung und Instandsetzung	33 000 DM
4. Sonstiges	—
Zusammen	122 000 DM

Zu Tit. 517 01

In Betracht kommen:

- a) 15 verwaltungseigene Grundstücke und Gebäude (einschl. Tiefgarage) mit insgesamt 102 433 qm Nutz- und Nebenraumfläche
- b) 10 gemietete oder gepachtete Grundstücke und Gebäude mit insgesamt 14 514 qm Nutz- und Nebenraumfläche

Veranschlagt sind:

1. Heizung	500 000 DM
2. Elektrizität und Gas für Beleuchtung, Heizung und sonstigen Energiebedarf	1 300 000 DM
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	1 085 000 DM
4. Sonstiges ¹⁾	790 000 DM
Zusammen	3 675 000 DM

¹⁾ Feuerversicherung, Steuern und Abgaben, Geräte aller Art mit einem Preis für das Einzelstück bis etwa 50,— DM, sonstige Hausbewirtschaftungskosten und Unvorhergesehenes.

Mehr insbesondere infolge Übernahme der Hausbewirtschaftungskosten für das Mietobjekt Heussallee 2—10 (12 Geschosse).

Zu Tit. 517 02

In Betracht kommt:

1 verwaltungseigenes Grundstück und Gebäude mit insgesamt 45 429 qm Nutz- und Nebenraumfläche

Veranschlagt sind:

1. Heizung	220 000 DM
2. Elektrizität und Gas für Beleuchtung, Heizung und sonstigen Energiebedarf	300 000 DM

3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Ent- wässerung	295 000 DM
4. Sonstiges ¹⁾	85 000 DM
Zusammen	900 000 DM

¹⁾ Feuerversicherung, Steuern und Abgaben, Geräte aller Art mit einem Preis für das Einzelstück bis etwa 50,— DM, sonstige Hausbewirtschaftungskosten und Unvorhergesehenes.

Zu Tit. 518 01

Veranschlagt sind Mieten und Pachten für die nachstehend aufgeführten Gebäude, Anlagen und Räume:

Bezeichnung	Nutz- und Nebenraumfläche ohne Boden- und Kellerraum- fläche / qm
a) Dienstgebäude, Bonn, Heussallee 2—10 (Hochhaus)	13 197
b) Haus, Bonn, Kurt-Schumacher-Str. 8	375
c) Haus, Bonn, Buschstr. 85	315
d) Haus, Bonn, Heussallee 38	250
e) Haus, Bonn, Heussallee 40 (Dachgeschoß)	171
f) Haus, Bonn, Coburger Str. 23	80
g) Haus, Bonn, Adenauerallee 209 (Büroetage)	126
h) Kellerräume, Bonn Saemischstr. 2—4 und Bonn, Heussallee 7, 9, 11	entfällt
i) Kellerräume, Bonn, Tulpenfeld	entfällt
j) 2 Garagen für Dienstwagen	entfällt
k) Grundstück am Trajekt (für Garagen des DBT) — mit Gelände- fläche —	entfällt
l) Taxiplatz am Bahnhof Bonn	—
Zusammen	14 514

Die Gebäude zu a) bis g) werden zu Büro Zwecken, die Räume zu h und i) als Archivräume verwendet.

Mehr wegen Anmietung von weiteren Büroräumen, insbesondere wegen Anmietung von 12 Bürogeschossen im Dienstgebäude Bonn, Heussallee 2—10, das dem Deutschen Bundestag in der 2. Jahreshälfte 1973 teilweise zur Verfügung steht.

Titel	Zweckbestimmung	Betrag für 1973 DM	Betrag für 1972 DM	Istergebnis 1971 1 000 DM
Funktion				
1	2	3	4	5
518 02	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	830 000	770 000	627
011				
519 01	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Bonn)	2 255 000	1 800 000	791
011	Anteilige Unterhaltungskosten Dritter fließen den Ausgaben zu.			
	Verpflichtungsermächtigung 400 000 DM fällig im Haushaltsjahr 1974.			
519 02	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Berlin)	680 000	350 000	
011				
522 02	Arzneien und Verbandmittel	5 000	5 000	3
011				
523 02	Mikroverfilmung des Pressearchivs des Deutschen Bundestages	150 000	—	—
011				
	Verpflichtungsermächtigung 100 000 DM fällig im Haushaltsjahr 1974.			

Erläuterungen

Zu Tit. 518 02

Veranschlagt sind Grundmieten und Zusatzmieten (Preis je Abdruck) für Kopierautomaten, Mieten für die Abstimmungsanlage und eine Alarmanlage, Kosten für die Anmietung von Kraftfahrzeugen für den Fahrdienst und von Fahrzeugen zu Informationsfahrten für Abgeordnete sowie — ab 1973 — für Protokollfahrten ausländischer Delegationen.

Im einzelnen sind veranschlagt:

1 Composer-System	70 000 DM
25 Kopierautomaten	450 000 DM
5 Textverarbeitungsautomaten	80 000 DM
1 Verkleinerungsdruckautomat	20 000 DM
1 Kopiergerät	3 000 DM
1 Abstimmungsanlage	90 000 DM
Zusammen	713 000 DM

Anmietung von Kraftfahrzeugen für den Abgeordneten-Fahrdienst sowie für Fahrten ausländischer Delegationen 117 000 DM

Insgesamt 830 000 DM

Der Mehrbedarf ist darauf zurückzuführen, daß die Kosten für die Anmietung von Fahrzeugen für Protokollfahrten ausländischer Delegationen ab 1973 hier veranschlagt sind (bisher Tit. 532 01 anteilig).

Zu Tit. 519 01

Veranschlagt sind für:

Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	2 000 000 DM
Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	255 000 DM
Zusammen	2 255 000 DM

Mehr infolge zunehmender Unterhaltungsarbeiten, bedingt durch steigende Abnutzung, insbesondere der an der Rheinseite gelegenen Dienstgebäude. Hinzu tritt ferner die Unterhaltung des ab 1. Juni 1973 angemieteten Objekts Heussallee 2—10 (Hochhaus).

Ab 1973 sind aus dem Titel auch die Kosten für die Pflege der gärtnerischen Anlagen (rd. 175 000 DM) zu bestreiten, die bisher bei Tit. 517 01 ausgewiesen waren.

Zu Tit. 519 02

Veranschlagt sind die Kosten für die Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen. Das Reichstagsgebäude wird dem Deutschen Bundestag nach Abklärung mit dem Bundesminister der Finanzen voll zur Nutzung übergeben.

Mehr infolge der Übernahme aller Bauunterhaltungskosten zu Lasten des Epl. 02.

Zu Tit. 522 02

Veranschlagt sind die Kosten für Medikamente, Verbandstoffe u. ä. der Sanitätsstelle.

Zu Tit. 523 02

Die begrenzte Raumkapazität macht die Mikroverfilmung des Pressearchivmaterials erforderlich, um die weitere Anmietung zusätzlichen Archivraumes zu vermeiden.

Die Maßnahme erfordert Kosten in Höhe von 250 000 DM und wird auf 2 Jahre verteilt. Veranschlagt ist der erste Teilbetrag von 150 000 DM.

Titel	Zweckbestimmung	Betrag für 1973	Betrag für 1972	Istergebnis 1971
Funktion		DM	DM	1 000 DM
1	2	3	4	5
525 01	Aus- und Fortbildung	36 000	36 000	7
011				
526 01	Gerichts- und ähnliche Kosten	10 000	10 000	—
011				
526 02	Kosten für Sachverständige	400 000	200 000	127
011				
526 03	Kosten für Mitglieder von Fachbeiräten und ähnlichen			
011	Ausschüssen	350 000	400 000	200

Erläuterungen

Zu Tit. 525 01

Veranschlagt sind Lehrgangs- und Teilnehmergebühren einschließlich Reisekosten für Seminare und sonstige Fortbildungsveranstaltungen, die im Zuge der Aus- und Fortbildung entstehen.

Zu Tit. 526 01

Veranschlagt sind:

1. Gerichtskosten und ähnliche Kosten der Verwaltung des Deutschen Bundestages 3 000 DM
 2. Kosten für die Wahrnehmung der Interessen des Deutschen Bundestages in Verfassungsstreitigkeiten 7 000 DM
- Zusammen 10 000 DM

Zu Tit. 526 02

Veranschlagt sind:

1. Kosten für Sachverständige für die Verwaltung 60 000 DM
 2. Kosten für Studien über spezielle technische Fragen, Honorare, Reisekosten usw. von Sachverständigen, deren Hinzuziehung die Ausschüsse im Benehmen mit dem Präsidenten für notwendig erachten 340 000 DM
- Zusammen 400 000 DM

Mehr wegen verstärkter Heranziehung von Sachverständigen und Gutachtern.

Zu Tit. 526 03

Veranschlagt sind:

Bezeichnung des Beirates oder Ausschusses	Anzahl der Mitglieder	Anzahl der Sitzungen Sitzungstage für die Reisekosten und Tagegelder veranschlagt sind		Erforderlicher Betrag DM	Grund oder Anlaß für die Bildung der Einrichtung
1	2	3	4	5	6
a) Enquete-Kommission zur Verfassungsreform	21	16	20	40 000	Beschuß des Deutschen Bundestages vom 22. Februar 1973
b) Enquete-Kommission für Auswärtige Kulturpolitik	10	16	20	80 000	

Hinzu treten:

- Honorare für Mitglieder 190 000
Honorare für Aufträge 40 000

Zusammen 350 000

Zu a)

Nach § 74 a der Geschäftsordnung des Deutschen Bundestages wird eine Enquete-Kommission mit dem Auftrag eingesetzt, zu prüfen, ob und inwieweit es erforderlich ist, das Grundgesetz den gegenwärtigen und voraussehbaren Erfordernissen — unter Wahrung der Grundprinzipien — anzupassen. Die Enquete-Kommission besteht aus 21 Mitgliedern, davon 7 Mitglieder des Deutschen Bundestages, 7 von Länderseite zu benennenden Persönlichkeiten und 7 Sachverständigen.

Zu b)

Die Kommission hat den Auftrag, Empfehlungen für eine bessere kulturelle Repräsentation der Bundesrepublik Deutschland im Ausland zu erarbeiten und dem Deutschen Bundestag vorzulegen. Dabei sind vor allem Zielsetzung,

Inhalt, Organisation und Finanzierung der bisherigen auswärtigen Kulturpolitik zu überprüfen und gegebenenfalls Reformvorschläge zu unterbreiten. Die Kommission setzt sich aus 5 Mitgliedern des Deutschen Bundestages und 5 Sachverständigen zusammen.

Zu a) und b)

Die Mitglieder beider Kommissionen, die nicht Abgeordnete des Deutschen Bundestages sind, erhalten ein Jahreshonorar von je 10 000 DM. Ihre Zahl hat sich für beide Kommissionen gegenüber der 6. Wahlperiode von 16 auf 19 Mitglieder erhöht.

Die übrigen Ausgaben wie Reisekosten, Tagegelder und Honorare für Aufträge sind geschätzt.

Sachausgaben, die im Zusammenhang mit auswärtigen Sitzungen der Enquete-Kommission entstehen, sind bei diesem Titel veranschlagt.

Titel	Zweckbestimmung	Betrag für 1973	Betrag für 1972	Istergebnis 1971
Funktion		DM	DM	1 000 DM
1	2	3	4	5
526 05	Aufwandsentschädigungen für die Mitglieder und sonstige Kosten der Kommission nach Art. 10 des Grundgesetzes	80 000	80 000	69
011	Die Ausgaben werden nach der durch den Unterausschuß des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages beschlossenen Aufgliederung bewirtschaftet. Die Jahresrechnung über die Ausgaben der Kommission unterliegt nur der Prüfung dieses Unterausschusses des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages und des Präsidenten des Bundesrechnungshofes. Die Erklärungen des Unterausschusses und des Präsidenten des Bundesrechnungshofes bilden die Grundlage für die Entlastung.			
526 07	Kosten für autobiographische Aufzeichnungen von ausgeschiedenen Bundestagsabgeordneten	20 000	—	—
011				
527 01	Reisekostenvergütungen für Inlandsdienstreisen	200 000	200 000	107
011				
527 02	Reisekostenvergütungen für Auslandsdienstreisen ...	200 000	200 000	29
011				
527 03	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Vertretung der Interessen der Schwerbeschädigten	4 000	4 000	1
011				
529 01	Zur Verfügung des Präsidenten des Deutschen Bundestages für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	230 000	230 000	158
011	Es dürfen auch Ausgaben für repräsentative Verpflichtungen, die die Vizepräsidenten, der Direktor beim Deutschen Bundestag und im Einzelfall auch andere Angehörige der Verwaltung des Deutschen Bundestages für den Bundestagspräsidenten wahrnehmen, geleistet werden.			

Erläuterungen

Zu Tit. 526 05

Veranschlagt sind:

a) Aufwandsentschädigung für die Mitglieder monatlich 1 000 DM 72 000 DM

b) Sächliche Kosten der Kommission einschließlich Ersatz sonstiger Aufwendungen in besonderen Fällen 8 000 DM

Zusammen 80 000 DM

Zu Tit. 526 07

Veranschlagt sind die Kosten für ca. 4—5 autobiographische Aufzeichnungen. In den Kosten sind die Honorare für je eine wissenschaftliche Kraft für die Erstellung des Manuskriptes sowie Reisekosten und sonstige Sachkosten enthalten.

Bisher angefallene Kosten wurden aus Tit. 531 01 gezahlt.

Zu Tit. 529 01

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Von den Ausgaben sind 3 000 DM als Repräsentationsaufwendungen für Bedienstete des Deutschen Bundestages mit Protokollaufgaben vorgesehen.

Deutscher Bundestag

Titel	Zweckbestimmung	Betrag für 1973 DM	Betrag für 1972 DM	Istergebnis 1971 1 000 DM
Funktion				
1	2	3	4	5
529 02	Zur Verfügung der Vizepräsidenten des Deutschen Bundestages für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	30 000	30 000	19
011				
529 03	Zur Verfügung der Vorsitzenden der Ausschüsse und der Enquete-Kommissionen des Deutschen Bundestages für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	25 000	25 000	10
011				
529 04	Zur Verfügung des Direktors beim Deutschen Bundestag für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	6 000	6 000	6
011				
531 01	Öffentlichkeitsarbeit des Deutschen Bundestages	3 200 000	2 000 000	1 750
013	Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, daß Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial an Dritte unentgeltlich bzw. gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden. Einnahmen aus der Abgabe von Publikationen fließen den Ausgaben zu. Verpflichtungsermächtigung 500 000 DM fällig im Haushaltsjahr 1974			
531 02	Informationsveranstaltungen des Deutschen Bundestages	1 250 000	1 000 000	800
013	Aus den Ausgaben dürfen auch Zuwendungen nach § 44 Abs. 1 BHO gewährt werden. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, daß Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial an Dritte unentgeltlich bzw. gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden. Einnahmen aus der Abgabe von Publikationen fließen den Ausgaben zu.			
531 03	Beschaffung des Amtlichen Handbuches des Deutschen Bundestages	380 000	150 000	149
011	Die Ausgaben sind übertragbar. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, daß das Amtliche Handbuch unentgeltlich bzw. gegen ermäßigtes Entgelt an Dritte abgegeben wird.			

Erläuterungen

Zu Tit. 529 02

Veranschlagt sind für jeden der 4 Vizepräsidenten 7 500 DM jährlich. Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Zu Tit. 529 03

Den Vorsitzenden der im Vorwort zum Epl. 02 genannten Ausschüsse und den Vorsitzenden der Enquete-Kommissionen stehen für jeden Sitzungsmonat ein Betrag bis zu 100 DM zur Verfügung.

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Zu Tit. 529 04

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Zu Tit. 531 01

Veranschlagt sind Ausgaben für:

- | | |
|---|--------------|
| 1. Analysen, Veröffentlichungen, Broschüren, Druckkosten, Honorare u. a. | 1 705 000 DM |
| 2. Film- und Tonaufnahmen, Tonbildschauen u. ä. | 105 000 DM |
| 3. Durchführung von Begegnungen, Informationsgesprächen und sonstigen Veranstaltungen für Journalisten, Ausstellungen u. ä. ... | 140 000 DM |

4. Papier-, Versand- und Portokosten für Informationsmaterial, das über Zielgruppenverteiler zum Versand kommt 650 000 DM

5. Informationsmaterial aus Anlaß des 25jährigen Bestehens des Deutschen Bundestages 600 000 DM

Zusammen 3 200 000 DM

Eine umfassende Unterrichtung der Öffentlichkeit und der in- und ausländischen Presse über die Tätigkeit des Deutschen Bundestages und seiner Organe sowie über die Organisation und Arbeitsweise des Parlaments liegt im öffentlichen Interesse und soll zu einem besseren Verständnis des Parlaments und der Parlamentsarbeit beitragen.

Zu Tit. 531 02

Die Ausgaben sind zur Einführung von Besuchergruppen in die parlamentarische Arbeit bestimmt. Sie werden nach Richtlinien geleistet.

Mehr wegen der ständig steigenden Anzahl von Besuchern.

Zu Tit. 531 03

Veranschlagt sind die Kosten für die Erstellung des Amtlichen Handbuches für die 7. Wahlperiode sowie für die voraussichtlich Ende 1973 erscheinende 1. Ergänzungslieferung.

Titel	Zweckbestimmung	Betrag für 1973 DM	Betrag für 1972 DM	Istergebnis 1971 1 000 DM
Funktion				
1	2	3	4	5
531 04	Besucherbetreuung Reichstag Berlin	1 200 000	800 000	—
013	Aus den Ausgaben dürfen auch Zuwendungen nach § 44 Abs. 1 BHO gewährt werden. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, daß Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial unentgeltlich bzw. gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden. Einnahmen aus der Abgabe von Publikationen fließen den Ausgaben zu.			
531 05	Kosten für den Betrieb der historischen Ausstellung im Reichstagsgebäude in Berlin	180 000	400 000	—
013	Einnahmen aus der Abgabe von Publikationen fließen den Ausgaben zu.			
531 06	Kosten der Weiterentwicklung und Produktion der historischen Ausstellung im Reichstagsgebäude bis zur Gegenwart	400 000		
013				
532 01	Ausgaben für parlamentarische Kongresse und Förderung der internationalen politischen Zusammenarbeit	2 400 000	2 400 000	2 000
011				
532 02	Förderung von Untersuchungen auf dem parlamentarischen Gebiet	30 000	50 000	10
011	Die Ausgaben sind übertragbar.			
533 01	Aufwendungen für die Ausführung von Schreibaarbeiten außer dem Hause	3 000	15 000	—
011				

Erläuterungen

Zu Tit. 531 04

Die Ausgaben sind für die Einführung von Besuchergruppen in historische und grundlegende Fragen der deutschen parlamentarischen Geschichte bestimmt. Sie werden nach Richtlinien geleistet.

Mehr wegen steigender Anzahl von Besuchern.

Zu Tit. 531 05

Die historische Ausstellung „Fragen an die deutsche Geschichte“, ursprünglich aus Anlaß der 100. Wiederkehr der Reichsgründung veranstaltet, wird weiter betrieben.

Veranschlagt sind die Kosten für das Generalsekretariat sowie die sich aus dem Betrieb der Ausstellung ergebenden personellen und sächlichen Ausgaben.

Zu Tit. 531 06 (Vorjahr bei Tit. 531 05 mitveranschlagt)

Die Ausstellung aus Anlaß der 100. Wiederkehr der Reichsgründung wird auf Beschluß des Präsidiums des Deutschen Bundestages mit dem Ziel weiterentwickelt, die deutsche Geschichte bis zur Gegenwart darzustellen. Bezugsdaten sind der 25. Jahrestag der Verabschiedung des Grundgesetzes und der 25. Jahrestag des Bestehens der Bundesrepublik Deutschland (8. Mai 1974 und 7. September 1974). Der inhaltliche Schwerpunkt der Weiterentwicklung liegt bei der deutschen Parlaments- und Parteigeschichte.

Veranschlagt sind das Honorar für die Gestalterfirma, personelle und sächliche Ausgaben sowie die Kosten für die Produktion von Ausstellungsteilen auf der Grundlage des von der Gestalterfirma gelieferten Feinlayouts.

Zu Tit. 532 01

Veranschlagt sind Ausgaben für:

1. a) Einzelreisen von Abgeordneten ins Ausland 250 000 DM
- b) Delegationsreisen von Abgeordneten ins Ausland 530 000 DM
- c) Auslandsreisen von Abgeordneten zur IPU, NATO, WEU und zum Europarat ... 900 000 DM
- d) sonstige Informationsreisen der Abgeordneten ins Ausland 400 000 DM
- nach Maßgabe der vom Ältestenrat beschlossenen Richtlinien.
2. Kosten für ausländische Gäste 290 000 DM
3. Kosten für Veranstaltungen 30 000 DM

Zusammen 2 400 000 DM

Der Ausgabebedarf beruht auf Schätzungen, da im gegenwärtigen Zeitpunkt nicht übersehen werden kann, welche auf politischer Verpflichtung beruhenden Maßnahmen durchgeführt werden.

Die bisher im Unterteil 2 des Titels mitveranschlagten Kosten für Mietfahrzeuge für Protokollfahrten ausländischer Delegationen sind ab Haushaltsjahr 1973 bei Tit. 518 02 ausgewiesen.

Zu Tit. 532 02

Wissenschaftliche Arbeiten über parlamentsbezogene Themen können auch durch hier veranschlagte Druckkostenzuschüsse gefördert werden.

Zu Tit. 533 01

Der Mangel an Schreibkräften macht es erforderlich, bei unvorhergesehenem, dringendem Arbeitsanfall Schreibaarbeiten außer dem Hause erledigen zu lassen.

Titel	Zweckbestimmung	Betrag für 1973	Betrag für 1972	Istergebnis 1971
Funktion		DM	DM	1 000 DM
1	2	3	4	5
534 01	Kosten für Empfangsräume des Direktors beim Deutschen Bundestag	5 800	5 800	6 ¹⁾
535 01	Ausgaben für die Kindertagesstätte	—	15 000	5
011	Einnahmen aus Beiträgen Dritter fließen den Ausgaben zu.			
536 01	Kosten für die Unterhaltung von Zeitungsverkaufsständen	3 000	10 000	—
011				
537 01	Kosten des Umzuges in das angemietete Dienstgebäude, Bonn, Heussallee 2—10	489 000	—	—
011				
539 99	Vermischte Verwaltungsausgaben	60 000	50 000	40
011	Aus diesen Ausgaben dürfen auch Billigkeitsleistungen gewährt werden. Billigkeitsleistungen an Angehörige des öffentlichen Dienstes aus Anlaß von Sachschäden, die im Dienst entstanden sind, dürfen nach Richtlinien des Bundesministers der Finanzen gewährt werden.			

¹⁾ Verausgabt bei Tit. 518 01.

Erläuterungen

Zu Tit. 534 01

Der Direktor beim Deutschen Bundestag hat ausgestattete Empfangsräume. Den Kostenanteil für die dienstlich genutzte Fläche in seiner Wohnung trägt gem. § 34 Abs. 2 DWV der Bund.

Zu Tit. 535 01

Der für den Besuch der Kindertagesstätte zu entrichtende Elternbeitrag richtet sich nach der vom Ältestenrat beschlossenen Kindertagesstättenordnung. Die Elternbeiträge für 100 Kinder belaufen sich auf rd. 80 000 DM. Sie werden den Ausgaben zugeführt.

Die Entwicklung auf der Einnahmeseite zeigt, daß die Elternbeiträge die Bewirtschaftungs- und Einrichtungskosten decken. Für das Haushaltsjahr 1973 ist deshalb der Titel ohne Ansatz ausgebracht.

Zu Tit. 536 01

Auf parlamentarische Initiative ist im Plenarsaalbereich und im neuen Hochhaus je ein Zeitungsverkaufsstand eingerichtet worden. Die Kosten für die Unterhaltung übernimmt der Bund.

Zu Tit. 537 01

Veranschlagt sind die Kosten für den Transport von rund 350 Dienstzimmerausstattungen in das angemietete Gebäude sowie die Kosten für Folgeumzüge in die freiwerdenden Räume innerhalb der Dienstgebäude.

Zu Tit. 539 99

Veranschlagt sind:

1. Unfall- usw. -renten und Entschädigungen an Dritte auf Grund rechtlicher Verpflichtungen ...	18 000 DM
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	14 000 DM
3. Verlustentschädigungen usw.	500 DM
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	8 000 DM
5. Sonstige vermischte Ausgaben	19 500 DM
Zusammen	60 000 DM

Mehr insbesondere wegen Erhöhung des Bestandes an Dienstkraftfahrzeugen und dadurch bedingter erhöhter Kosten für die Abwicklung von Unfallschäden.

Titel	Zweckbestimmung	Betrag für 1973	Betrag für 1972	Istergebnis 1971
Funktion		DM	DM	1 000 DM
1	2	3	4	5

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)

684 01	Zuschüsse an die Fraktionen des Deutschen Bundestages	22 557 100	19 546 000	18 949
011				
685 01	Zuschuß an das Komitee für Europäische und Internationale Zusammenarbeit	234 700	215 900	182
011				

Erläuterungen**Zu Tit. 684 01**

Veranschlagt sind die Zuschüsse, die den Fraktionen zur Unterhaltung ihrer Büros und Einrichtungen sowie für wissenschaftliche Mitarbeiter und Hilfskräfte gezahlt werden.

a) Grundbetrag (170 000 DM monatlich je Fraktion) 6 120 000 DM

b) Zuschlag entsprechend der Stärke der Fraktion (2 588 DM monatlich je Abgeordneter) 16 087 100 DM

c) Zuschuß für den Ausschuß für Fragen der Wiedervereinigung Deutschlands — Unteilbares Deutschland — e. V., Bonn 350 000 DM

Zusammen 22 557 100 DM

Zu Tit. 685 01

**Übersicht über den Wirtschaftsplan
des Komitees für Europäische und Internationale
Zusammenarbeit**

	Betrag für 1973 DM	Betrag für 1972 DM	Istergebnis 1971 1 000 DM
Ausgaben			
1. Personalausgaben .	68 300	62 000	52
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	27 400	24 900	24
3. Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	139 000	129 000	106
Zusammen	234 700	215 900	182
Einnahmen	—	—	—
Mithin Zuwendungsbedarf	234 700	215 900	182

Der Zuwendungsbedarf soll durch den Bund gedeckt werden.

Mehr infolge Tarifverbesserungen sowie Intensivierung der Arbeit des Komitees, vor allem auf dem Gebiet der kontinuierlichen Entwicklung der Zusammenarbeit mit den beteiligten Ländern.

Stellenübersicht

	Zahl der Stellen 1973 1972		Ist 1. Februar 1972
Angestellte:			
ADO	1	1	—
Verg.-Gr. I b	—	—	1
Verg.-Gr. V b	1	1	—
Verg.-Gr. VI b	—	—	1
Zusammen	2	2	2

Titel	Zweckbestimmung	Betrag für 1973	Betrag für 1972	Istergebnis 1971
Funktion		DM	DM	1 000 DM
1	2	3	4	5

685 02	Zuschuß an die Deutsche Parlamentarische Gesell-			
011	schaft e. V.	515 000	215 000	215

Erläuterungen

Zu Tit. 685 02

Übersicht über den Wirtschaftsplan
der Deutschen Parlamentarischen Gesellschaft e. V. in Bonn

	Betrag für 1973 DM	Betrag für 1972 DM	Istergebnis 1971 1 000 DM
Ausgaben			
1. Personalausgaben .	336 000	95 000	114
2. Sächliche Verwal- tungsausgaben	204 000	138 000	112
Zusammen	540 000	233 000	226
Einnahmen	25 000	18 000	15
Mithin Zu- wendungsbedarf	515 000	215 000	211

Der Zuwendungsbedarf soll durch den Bund gedeckt werden.

Stellenübersicht 1973

Tarifliche Angestellte:

Verg.-Gr. VIb (Sekretärin) 1

Außertarifliche Angestellte:

(Nach freier Vereinbarung in Anlehnung an den Mantel-
tarifvertrag des Gaststätten- und Hotelgewerbes des
Landes NRW)

Leiter des Wirtschaftsbetriebes 1

Oberkellner 1

Kellner 2

Hausmeister und Hilfskellner 1

Köchin 1

Beiköchin 1

Beschließerin 1

Arbeiter (4 Reinemachefrauen, 2 Küchenhilfen) 6

Zusammen 15

Die Personalkosten für die Bediensteten der Deutschen Parlamentarischen Gesellschaft, die bisher zum überwiegenden Teil aus dem Wirtschaftskonto bestritten worden sind, gehen ab Haushaltsjahr 1973 in voller Höhe zu Lasten der Bundeszuwendung. Die Regelung geht auf einen Beschluß der Mitgliederversammlung zurück. Das Wirtschaftskonto der Gesellschaft wird insoweit entlastet. Die Umstellung der Finanzierung erfolgt auch aus haushaltswirtschaftlichen Gründen. Ferner werden weitere Räumlichkeiten eingerichtet, wodurch sich zwangsläufig eine Personalvermehrung um 4 Bedienstete (1 Beiköchin, 1 Kellner, 2 Reinemachefrauen) sowie ein erhöhter Bedarf an sächlichen Verwaltungsausgaben ergibt.

Titel	Zweckbestimmung	Betrag für 1973	Betrag für 1972	Istergebnis 1971
Funktion		DM	DM	1 000 DM
1	2	3	4	5

685 03	Zuschuß an die Interparlamentarische Arbeitsgemein-			
011	schaft	129 500	125 700	126
685 04	Zuschuß an die Deutsche Vereinigung für Parlaments-			
011	fragen e. V.	95 000	106 800	96

Erläuterungen

Zu Tit. 685 03

Übersicht über den Wirtschaftsplan
der Interparlamentarischen Arbeitsgemeinschaft, Bonn

	Betrag für 1973 DM	Betrag für 1972 DM	Istergebnis 1971 1 000 DM
Ausgaben			
1. Personalausgaben .	170 160	159 050	155
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	109 800	95 270	93
Zusammen	279 960	254 320	238
Einnahmen	720	720	6
Mithin Zuwendungs- bedarf	279 240	253 600	232
Der Zuwendungsbedarf soll gedeckt werden durch			
a) den Bund			129 500 DM
b) die Länder			149 740 DM
		Zusammen	279 240 DM
Mehr insbesondere in Auswirkung von Tarifverbesserungen.			
Stellenübersicht	Zahl der Stellen		Ist 1. Februar 1972
	1973	1972	
Angestellte:			
ADO	1	1	1
Verg.-Gr. II a	1	1	1
Verg.-Gr. V b (3/4)	1	1	1
Verg.-Gr. VI b	1	1	1
Verg.-Gr. VII	1	1	1
Verg.-Gr. VIII	1	1	1
Anlernling	1	1	1
Zusammen	7	7	7

Zu Tit. 685 04

Übersicht über den Wirtschaftsplan
der Deutschen Vereinigung für Parlamentsfragen e. V.

	Betrag für 1973 DM	Betrag für 1972 DM	Istergebnis 1971 1 000 DM
Ausgaben			
1. Personalausgaben .	51 000	52 800	41
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	48 200	58 200	48
Zusammen	99 200	111 000	89
Einnahmen	4 200	4 200	4
Mithin Zuwendungs- bedarf	95 000	106 800	85
Der Zuwendungsbedarf soll durch den Bund gedeckt werden.			
Der 1. und 2. Geschäftsführer erhalten für ihre Tätigkeit eine monatliche Bruttovergütung von je 300 DM. Für eine Sekretärin (zugleich Buchhalterin) werden monatlich 200 DM brutto vergütet.			
Außer den oben genannten Vergütungen sind in den Personalausgaben u. a. Kosten für die Beschäftigung freier Mitarbeiter für die Herausgabe der Zeitschrift für Parlamentsfragen veranschlagt. Die Honorare belaufen sich auf 34 200 DM.			

Titel	Zweckbestimmung	Betrag für 1973	Betrag für 1972	Istergebnis 1971
Funktion		DM	DM	1 000 DM
1	2	3	4	5
685 05	Zuschuß an die Deutsche Gruppe im Parlamentarischen			
011	Rat der Europäischen Bewegung, Bonn	18 000	18 000	14
686 01	Beitrag für die Interparlamentarische Union	77 900	69 200	47
011				
686 02	Beitrag für die Nordatlantische Versammlung	190 000	172 800	165
011				

Erläuterungen

Zu Tit. 685 05

Die Deutsche Gruppe im Parlamentarischen Rat der Europäischen Bewegung ist der Zusammenschluß von Abgeordneten des Deutschen Bundestages, die die Ziele der Europäischen Bewegung in besonderer Weise unterstützen.

Übersicht über den Wirtschaftsplan
der Deutschen Gruppe im Parlamentarischen Rat
der Europäischen Bewegung

	Betrag für 1973 DM	Betrag für 1972 DM	Istergebnis 1971 1 000 DM
Ausgaben			
1. Personalausgaben .	7 000	6 500	7
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	10 800	11 300	7
3. Zuweisungen und Zuschüsse (ohne In- vestitionen)	2 000	2 000	2
Zusammen	19 800	19 800	16
Einnahmen	1 800	1 800	6
Mithin Zuwendungs- bedarf	18 000	18 000	10

Stellenübersicht

Zahl
der Stellen
1973 1972

Ist
1. Februar
1972

Tarifliche Angestellte

Verg.-Gr. Vb (1/2) 1 1 1

Zu Tit. 686 01 und 686 02

Tit.	Bezeichnung der Organisation Zweck der Mitgliedschaft	Höhe der Ge- santausgaben	Mitgliedsbeitrag der Bundesrepublik		Besondere Leistungen außerhalb des Mitglieds- beitrages
		in ausländischer Währung	in ausländischer Währung	Anteil an den Gesamt- ausgaben in v. H.	
		in deutscher Währung	in deutscher Währung		
686 01	Interparlamentarische Union in Genf	1 443 719 sfr	86 768 sfr	6,01	2 150 bfr
	Stellungnahme zu allen interparlamentarischen Problemen, deren Lösung auf parlamentarischem Wege gefördert werden kann sowie Vertiefung dieser Bestrebungen durch persönliche Föhlung- nahme der Mitglieder aller Parlamente, in denen Landesgruppen bestehen.	1 263 976 DM	76 000 DM		1 900 DM
686 02	Nordatlantische Versammlung in Brüssel	16 475 000 bfr	2 652 475 bfr	16,1	—
	Ziel ist, die Zusammenarbeit aller NATO-Staaten auf dem Gebiete der Verteidigung, in der allge- meinen Politik sowie die Förderung der wirtschaft- lichen und sozialen Entwicklung der Mitglieds- staaten durch jährliche Tagungen zu unterstützen und persönliche Bindungen zwischen den Parla- mentariern der Mitgliedstaaten zu schaffen.	1 173 679 DM	189 000 DM aufgerundet 190 000 DM	(zum Ausgleich von Währungsparitäten).	

Titel	Zweckbestimmung	Betrag für 1973	Betrag für 1972	Istergebnis 1971
Funktion		DM	DM	1 000 DM
1	2	3	4	5

Ausgaben für Investitionen

711 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	1 460 000	876 000	339
011				
712 02	Errichtung eines Bürohauses des Deutschen Bundes-			
011	tages (Arbeitszimmer für Abgeordnete und Sitzungs- räume für Ausschüsse)	3 280 000	1 870 000	2 598
	Die Ausgaben sind in Höhe von 2 800 000 DM (Nr. 4 und 5 der Erläuterungen) gesperrt. Die Leistung dieser Ausgaben bedarf der Zustimmung des Haushaltsausschusses des Deut- schen Bundestages.			
712 04	Errichtung eines Bürohauses (Fertigbau) für den			
011	Deutschen Bundestag	—	45 000	1 404
712 05	Errichtung eines weiteren Bürohauses oder ent-			
011	sprechender Behelfe für den Übergang einschließlich einer zentralen Besucherstelle	—	1 000 000	—

Erläuterungen**Zu Tit. 711 01**

Veranschlagt sind:

1. Erneuerung von Schachttüren an den Lastenaufzügen im Bundeshaus	165 000 DM
2. Verbesserung der Heizanlagen der Gebäude Kurt-Schumacher-Str. 3 und Hermann-Ehlers-Str. 2	75 000 DM
3. Verbesserung der Klimaanlage des Bundeshauses (Lüftungsanlage Plenarsaal, Südflügel und verschiedene andere Diensträume)	75 000 DM
4. Windfang und Garderobenanlage für die Wandelhalle Süd	25 000 DM
5. Verbesserungen am Eingang II des Bundeshauses	25 000 DM
6. Einzelraumregelung der Klimaanlage im Bürohaus für Abgeordnete	20 000 DM
7. Wasseraufbereitungsanlage für das Heiz- und Kühlwasser im Bürohaus für Abgeordnete	65 000 DM
8. Einbau von Befeuchtungsgeräten in der Telefonzentrale im Bürohaus für Abgeordnete	5 000 DM
9. Akustische Geräte zur Anzeige von Überlastungen der Aufzüge im Bürohaus für Abgeordnete	30 000 DM
10. Einbau einer Dampfbefeuchtungsanlage in die Klimaanlage des Bürohauses für Abgeordnete	65 000 DM
11. Einbau neuer Telefonzellen vor den Ausschusssitzungssälen	200 000 DM
12. Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten für die Fraktionen	160 000 DM
13. Sonstige kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten und Unvorhergesehenes	550 000 DM
Zusammen	1 460 000 DM

Zu Tit. 712 02

Für die bauliche Verbesserung des neuen Hochhauses sind veranschlagt:

1. Unterteilung des Großraumbüros im 20. Obergeschoß in Einzelzimmer	350 000 DM
2. Einrichtung eines Sonderraumes	100 000 DM
3. Tragfähige Sicherheitsplattform auf dem Dach des neuen Hochhauses	30 000 DM
4. Sofortmaßnahmen zur Sicherheit des Gebäudes aus bauordnungsrechtlichen und brandschutztechnischen Gründen	2 300 000 DM
5. Außenliegende Sicherheitstreppe (Anlaufkosten)	500 000 DM
Zusammen	3 280 000 DM

Die Haushaltsunterlage — Bau — gem. § 24 BHO wird z. Z. erstellt.

Titel	Zweckbestimmung	Betrag für 1973	Betrag für 1972	Istergebnis 1971
Funktion		DM	DM	1 000 DM
1	2	3	4	5

712 07	Bauliche Maßnahmen zur Verbesserung der von den			
011	Fraktionen des Deutschen Bundestages genutzten			
	Räume	3 650 000	—	—
712 08	Kosten eines Verbindungsganges zwischen dem Büro-			
017	hochhaus und dem alten Hochhaus	—	—	—
712 09	Erweiterung des Plenarsaalanbaues	1 000 000	—	—
	Verpflichtungsermächtigung	500 000 DM		
	fällig im Haushaltsjahr 1974			
	Der Ansatz 1973 und die Verpflichtungsermächtigung für 1974 sind gesperrt. Die Leistung der Ausgaben und die Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigung bedürfen der Zustimmung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages.			

Erläuterungen

Zu Tit. 712 07

Veranschlagt sind:

1. Kosten für die Erweiterung zum Innenhof	440 000 DM
2. Kosten für die Erneuerung der Klimaanlage	2 440 000 DM
3. Kosten für die Erneuerung der Elektroinstallation	300 000 DM
4. Kosten der Erweiterung des SPD-Fraktions-sitzungssaales	470 000 DM

Zusammen 3 650 000 DM

Die Haushaltsunterlage — Bau — gem. § 24 BHO wird z. Z. erstellt.

Zu Tit. 712 08

Wegen der räumlichen Entfernung des Bürohauses für Abgeordnete vom Plenarsaal muß ein geschützter Verbindungsgang geschaffen werden.

Die Haushaltsunterlage — Bau — gem. § 24 BHO wird z. Z. erstellt.

Zu Tit. 712 09

Auf Beschluß des Präsidiums soll der Plenarsaalanbau (Präsidentenflügel) über den Eingängen V und VII in Form eines Eckausbaues erweitert werden. Mit der Erweiterung wird angestrebt, die gegenwärtig unzureichenden Arbeitsmöglichkeiten der Vizepräsidenten und der Mitglieder der Bundesregierung zu verbessern. Nach vorläufiger Schätzung belaufen sich die Kosten auf 1 500 000 DM.

Die Haushaltsunterlage — Bau — gem. § 24 BHO wird z. Z. erstellt.

Titel	Zweckbestimmung	Betrag für 1973	Betrag für 1972	Istergebnis 1971
Funktion		DM	DM	1 000 DM
1	2	3	4	5

712 11	Bauliche Maßnahmen zur Modernisierung der Fahr- bereitschaft	135 000	126 000	133
011				
811 01	Erwerb von Dienstfahrzeugen	351 000	236 000	80
011				

Erläuterungen

Zu Tit. 712 11

Kosten gemäß Haushaltsunterlage — Bau ..	200 000 DM
1. Nachtrag zur Haushaltsunterlage — Bau ..	81 000 DM
2. Nachtrag zur Haushaltsunterlage — Bau ..	135 000 DM
Zusammen	416 000 DM

Davon bewilligt:

1971	155 000 DM	
1972	126 000 DM	281 000 DM
Für 1973 veranschlagt		135 000 DM

Veranschlagt sind Mehrkosten in Höhe von 135 000 DM, die durch notwendige ergänzende Baumaßnahmen für die ordnungsmäßige Be- und Entwässerung sowie die Versorgung mit Feuerlöschwasser für die Fahrbereitschaft entstehen.

Zu Tit. 811 01

Veranschlagt sind:

1. Erstmalige Beschaffungen

4 Pkw bis 165 PS für die Vizepräsidenten .. je 23 800 DM =		95 200 DM	
zuzüglich Sonderausstattung:			
Autoradio	je 1 000 DM =	4 000 DM	
Automatisches Getriebe	je 1 500 DM =	6 000 DM	
Elektrisches Schiebedach	je 850 DM =	3 400 DM	
Servolenkung	je 700 DM =	2 800 DM	
und anderes (Halogen, Nebellampen, Sicherheitsgurte, Kopfstützen, Armlehnen usw.) .. je 2 000 DM =		8 000 DM	24 200 DM
6 Pkw bis 100 PS zur Verstärkung der Fahrbereitschaft	je 13 930 DM =		83 580 DM
zuzüglich Sonderausstattung:			
Funksprechgerät und Autoradio mit Zubehör je 3 650 DM =	21 900 DM		
Schiebedach mechanisch	je 635 DM =	3 810 DM	
und anderes		490 DM	26 200 DM
5 Autotelefonanlagen für die Dienstfahrzeuge der Präsidentin und der Vizepräsidenten	je 11 400 DM =		57 000 DM
1 Moped für die Hausinspektion			700 DM

2. Ersatzbeschaffungen

Im Interesse der Verkehrssicherheit und der Ersparnis von Unterhaltungs- und Instandsetzungskosten ist die Ersatzbeschaffung von 3 Fahrzeugen erforderlich.

Es müssen ersetzt werden:

1 Pkw bis 200 PS

2 Pkw bis 100 PS

Als Ersatzbeschaffungen sind vorgesehen:

1 Pkw bis 200 PS		28 650 DM	
zuzüglich Sonderausstattung:			
Schiebedach, elektrisch		850 DM	
Klimaanlage		2 200 DM	
und anderes (heizbare Heckscheibe, Sicherheitsgurte, Nebelscheinwerfer usw.)		1 700 DM	4 750 DM
2 Pkw bis 100 PS für die Fahrbereitschaft .. je 13 930 DM =			27 860 DM
zuzüglich Sonderausstattung:			
Schiebedach, mechanisch	je 635 DM =	1 270 DM	
Autoradio	je 600 DM =	1 200 DM	
und anderes	je 140 DM =	280 DM	2 750 DM
			30 610 DM
		Zusammen	350 890 DM
		Aufgerundet	351 000 DM

Titel	Zweckbestimmung	Betrag für 1973 DM	Betrag für 1972 DM	Istergebnis 1971 1 000 DM
Funktion				
1	2	3	4	5
812 01	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenständen im Inland für Verwaltungszwecke	415 500	443 000	233
011				
812 04	Verbesserung der Einrichtungen des Bundeshauses und des Reichstagsgebäudes	1 200 000	1 000 000	313
011				
812 05	Beschaffung und Einrichtung von verwaltungseigenen Fernmeldeanlagen u. ä., soweit die Ausgaben hierfür nicht zu den Baukosten gehören	1 109 000	220 000	191
011				
Besondere Finanzierungsausgaben				
972 01	Globale Minderausgabe im Einzelplan 02	—	— 3 500 000	—
961				

Erläuterungen

Zu Tit. 812 01

Veranschlagt sind Beschaffungskosten für

1. Fotoreproduktionsanlage	41 500 DM
2. 2 Lesegeräte	20 000 DM
3. 3 Stahlschieberegalanlagen für Bibliothek und Archiv (2) sowie für die Hausdruckerei (1)	206 000 DM
4. Schnellvervielfältigungsmaschine	45 000 DM
5. Fernschreibgerät mit Zubehör	11 000 DM
6. Ergänzende Büroeinrichtung für das Presse- und Informationszentrum	17 000 DM
7. Ausstattung der Kantine im Bundeshaus und des Gronau-Restaurants	20 000 DM
8. Simultan-Dolmetscheranlage mit 5 trans- portablen Kabinen	55 000 DM
Zusammen	415 500 DM

Zu Tit. 812 04

Veranschlagt sind die Kosten für Änderungen und Ergänzungen der Einrichtungen, u. a. von Sitzungs- und Arbeitsräumen der Ausschüsse und Fraktionen, ferner die Ausstattung des Bundeshauses und des Reichstagsgebäudes mit modernen Geräten und Anlagen.

Zu Tit. 812 05

1. Die Gesamtkosten für die Erweiterung der Fernsprechnebenstellenanlage belaufen sich auf	1 602 000 DM
Bewilligt 1971	518 000 DM
Für 1973 veranschlagt (Restbetrag)	1 084 000 DM
2. Die Kosten für die Erweiterung der Fern- sprech- und Fernschreibanlage durch den Einbau von 2 Sondergeräten belaufen sich auf	245 000 DM
Bewilligt 1972	220 000 DM
Für 1973 veranschlagt (Restbetrag)	25 000 DM
Zusammen 1. und 2.	1 109 000 DM

Titel	Zweckbestimmung	Betrag für 1973	Betrag für 1972	Istergebnis 1971
Funktion		DM	DM	1 000 DM
1	2	3	4	5

Titelgruppe

	<i>Kosten der Datenverarbeitung</i>	(724 000)	(776 500)	(361)
	Die Ausgaben der Tit. 515 11, 518 11, 522 11, 533 11 und 671 11 sind gegenseitig deckungsfähig.			
427 11	Vergütungen für Aushilfskräfte	150 000	—	—
011				
515 11	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Maschinen	27 000	—	—
011				
518 11	Mieten und Pachten für Maschinen und Geräte	392 000	401 500	—
011				
522 11	Verbrauchsmaterial	25 000	25 000	18 ²⁾
011				
533 11	Kosten für die Entwicklung von EDV-Programmen	30 000	50 000	—
011				
671 11	Kosten der Entwicklung von Dokumentationssystemen für den Deutschen Bundestag	100 000	300 000 300 000 ¹⁾	353 ³⁾
011				
	Gesamtausgaben	198 590 400	156 564 500	

¹⁾ Im Vorjahr veranschlagt bei
Tit. 526 06—Kosten für gutachtliche Untersuchungen organisatorischer und technischer Fragen für die Aufstellung eines Bauprogramms für die Bundestagsneubauten —

²⁾ Verausgabt bei Tit. 522 01

³⁾ Verausgabt bei
Tit. 412 31 8 950 DM
Tit. 429 31 270 100 DM
Tit. 459 31 10 250 DM
Tit. 527 31 11 000 DM
Tit. 532 31 59 400 DM
Tit. 532 32 — 6 450 DM

Zusammen 353 250 DM

Abschluß

Verwaltungseinnahmen	257 000	306 700
Ubrige Einnahmen	4 850 500	4 672 000
Gesamteinnahmen	5 107 500	4 978 700
Personalausgaben	124 130 700	104 193 800
Sächliche Verwaltungsausgaben	38 099 300	29 285 300
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	23 917 200	20 769 400
Ausgaben für Investitionen	12 600 500	5 816 000
Besondere Finanzierungsausgaben	—	— 3 500 000
Gesamtausgaben	198 747 700	156 564 500

Erläuterungen

Zu Tit. 427 11 (Vorjahr mitveranschlagt bei Tit. 425 01)

Veranschlagt sind die Kosten für die aushilfsweise Beschäftigung von wissenschaftlichen und studentischen Hilfskräften für die Datenverarbeitung. Die Ausgaben hierfür wurden bis 1972 aus Tit. 425 01 geleistet.

Zu Tit. 515 11

Veranschlagt sind
1 Mikrofilmlesegerät mit Rückvergrößerung ... 10 000 DM
Sonstige Maschinen für EDV (geschätzt) 8 000 DM
Sonstige Geräte für EDV (geschätzt) 4 000 DM
Unterhaltung einschl. Wartung 5 000 DM

Zusammen 27 000 DM

Zu Tit. 518 11 (Vorjahr Tit. 518 13)

Veranschlagt sind Ausgaben für die Anmietung einer Satellitenanlage zum Anschluß an einen Großrechner, von Daten-

erfassungsgeräten, Endstationen und sonstigen für die Datenverarbeitung benötigten Maschinen und Geräten.

Zu Tit. 522 11

Veranschlagt ist Spezialmaterial für den Betrieb der EDV-Anlage.

Zu Tit. 533 11

Der Mangel an Programmierern zwingt dazu, die Entwicklung einiger EDV-Programme an Firmen zu vergeben.

Zu Tit. 671 11

Es sind Ausgaben veranschlagt für die Entwicklung eines Informations- und Dokumentationssystems unter Verwendung moderner technischer Hilfsmittel. Die Verwaltung des Deutschen Bundestages bedient sich hierzu externer Berater

Der Wehrbeauftragte des Bundestages

Titel	Zweckbestimmung	Betrag für 1973	Betrag für 1972	Istergebnis 1971
Funktion		DM	DM	1 000 DM
1	2	3	4	5

Der Wehrbeauftragte des Bundestages

Vorbemerkung

Der Wehrbeauftragte des Bundestages ist zum Schutze der Grundrechte und als Hilfsorgan des Bundestages bei der Ausübung der parlamentarischen Kontrolle berufen. Er ist auf Grund Art. 45 b des Grundgesetzes in Verbindung mit dem Gesetz über den Wehrbeauftragten des Bundestages vom 26. Juni 1957 (Bundesgesetzbl. I S. 652) eingesetzt worden.

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

112 01	Geldstrafen, Geldbußen und Gerichtskosten	—	—	—
011				
119 99	Vermischte Einnahmen	100	100	2
011				
124 01	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	—	—	1
011				
132 01	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen			
011	über 10 000 DM im Einzelfall und von Kraftfahrzeugen	—	—	1
	Gesamteinnahmen	100	100	

Titel	Zweckbestimmung	Betrag für 1973	Betrag für 1972	Istergebnis 1971
Funktion		DM	DM	1 000 DM
1		3	4	5

Ausgaben

Personalausgaben

421 01	Bezüge des Wehrbeauftragten	96 800	92 800	92
011	1973 1972			
	Bes.-Gr. B 10 1 1 Wehrbeauftragter			
	Der Wehrbeauftragte erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von jährlich 6 000 DM (monatlich 500 DM).			
422 01	Bezüge der planmäßigen Beamten	1 135 500	1 013 500	794
011				
	Planstellen			
	Feste Gehälter 1973 1972			
	Bes.-Gr. B 6 1 1 Ministerialdirigent			
	Bes.-Gr. B 3 3 3 Ministerialräte			
	Aufsteigende Gehälter:			
	Bes.-Gr. A 16 1 1 Ministerialrat			
	Bes.-Gr. A 15 4 4 Regierungsdirektoren			
	Bes.-Gr. A 13/14 5 3 Regierungsräte, Oberregierungsräte			
	Bes.-Gr. A 13 5 6 Oberamtsräte			
	Bes.-Gr. A 12 4 4 Amtsräte			
	Bes.-Gr. A 11 3 2 Regierungsamtmänner			
	Bes.-Gr. A 9/10 1 2 Regierungsinspektoren, Regierungsoberinspektoren			
	Bes.-Gr. A 9 1 1 Amtsinspektor			
	Bes.-Gr. A 7 1 1 Regierungsobersekretär			
	Bes.-Gr. A 5 1 1 Oberamtsmeister			
	Zusammen ¹⁾ 30 29			

¹⁾ vgl. die Übersicht über die Errechnung des Stellenbedarfs 1973

Erläuterungen

Zu Tit. 421 01

Veranschlagt sind:

Bezüge nach dem Gesetz über den Wehrbeauftragten des Bundestages 86 000 DM

Zulagen und Zuwendungen:

Dienstaufwandsentschädigung 6 000 DM

Jährliche Sonderzuwendung 4 800 DM

Zusammen 96 800 DM

Mehr in Auswirkung von Besoldungsverbesserungen.

Zu Tit. 422 01

Veranschlagt sind:

Dienstbezüge nach dem Bundesbesoldungsgesetz 964 500 DM

Zulagen und Zuwendungen:

Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen 171 000 DM

Zusammen 1 135 500 DM

Mehr in Auswirkung von Besoldungsverbesserungen.

Der Wehrbeauftragte des Bundestages

Erläuterungen

(Noch zu Tit. 422 01)

Übersicht über die Errechnung des Stellenbedarfs 1973

Bes.-Gr.	Laufbahn	Stellenbedarf 1973														
		Stellen- soll nach dem Haus- haltsplan 1972	Verände- rungen gemäß § 15 Abs. 1 HG 1972		Verände- rungen gemäß § 50 BHO		Wirksam- werden von ku- und kw- Vermerken		neue Stellen Stellen- wegfall			Hebun- gen		Um- wand- lungen		Stellen- soll 1973
			+	—	+	—	+	—	+	—		+	—	+	—	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10	11
B 6	höherer Dienst	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
B 3		3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	
A 16		1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
A 15		4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	
A 13/14		3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	5	
A 13	gehobener Dienst	6	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	5	
A 12		4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	
A 11		2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	3	
A 9/10		2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	
A 9	mittlerer Dienst	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
A 7		1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
A 5	einfacher Dienst	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
Zusammen		29	—	—	—	—	—	—	—	2	2	1	—	—	30	

Zugang

Planstellen

Bes.-Gr. A 13/14

1 — Umwandlung — einer Stelle für einen Angestellten der Verg.-Gr. Ib BAT für einen Dipl.-Soziologen im Referat I „Grundsatzfragen“

1 — Hebung — einer Planstelle der Bes.-Gr. A 13 (Oberamtsrat) in eine Planstelle für einen Regierungsrat/Oberregierungsrat als Hilfsreferent im Referat I „Grundsatzfragen“ und gleichzeitig persönlicher Referent des Wehrbeauftragten

Bes.-Gr. A 11

1 — Hebung — einer Planstelle der Bes.-Gr. A 9/10 für einen Regierungsamtmann als Sachbearbeiter im Referat IV „Innere Führung, soweit sie die Fürsorge betrifft“

Zusammen Zugang

3

Abgang

Planstellen

Bes.-Gr. A 13

1 — Hebung — in eine Planstelle der Bes.-Gr. A 13/14 (Regierungsrat/Oberregierungsrat)

Bes.-Gr. A 9/10

1 — Hebung — in eine Planstelle der Bes.-Gr. A 11 (Regierungsamtmann)

Zusammen Abgang

2

Bleibt Zugang

1

Der Wehrbeauftragte des Bundestages

Titel	Zweckbestimmung	Betrag für 1973 DM	Betrag für 1972 DM	Istergebnis 1971 1 000 DM
Funktion				
1	2	3	4	5
422 02	Bezüge der beamteten Hilfskräfte	73 300	60 000	25
011				
425 01	Vergütungen der Angestellten	669 000	600 000	542
011				

Erläuterungen

Zu Tit. 422 02

Veranschlagt sind:

Dienstbezüge nach dem Bundesbesoldungs-
gesetz 60 600 DM

Zulagen und Zuwendungen:

Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistun-
gen, die auf Gesetz beruhen 12 700 DM

Zusammen 73 300 DM

Mehr in Auswirkung von Besoldungsverbesserungen.

Übersicht über den Bedarf an Hilfskräften

Bes.-Gr.	Lauf- bahn	Anzahl der beamteten Hilfskräfte, die		
		für das Haushalts- jahr 1973 durch- schnittlich erforderlich sind	im Haus- haltsplan für 1972 angesetzt sind	am 1. Februar 1972 vorhanden waren
1	2	3	4	5

a) Beamte auf Probe bis zur Anstellung

— — —

Zusammen a)

— — —

b) sonstige Beamte

A 13/14 höherer Dienst 2 2 2

Zusammen b) 2 2 2

Insgesamt 2 2 2

Zu Tit. 425 01

Bedarf an Angestellten

Tarifliche Angestellte 1973 1972

Verg.-Gr. Ib — 1

Verg.-Gr. IV b 1 1

Verg.-Gr. V c 4 2

Verg.-Gr. VI b 5 6

Verg.-Gr. VII 1 1

Verg.-Gr. VIII 2 2

Verg.-Gr. VII—IX b ¹⁾ 12 13

Verg.-Gr. IX b 1 1

Zusammen ²⁾ 26 27

¹⁾ nur für Schreib- und Fernschreibdienst

²⁾ vgl. die Übersicht über die Errechnung des Stellenbedarfs
1973

Veranschlagt sind:

Gesamtbezüge der tariflichen Angestellten 495 000 DM

Zulagen und Zuwendungen:

Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen,
die auf Tarifvertrag beruhen 174 000 DM

Zusammen 669 000 DM

Mehr in Auswirkung von Tarifverbesserungen.

Übersicht über die Errechnung des Stellenbedarfs 1973

Verg.-Gr.	Stellenbedarf 1973							
	Stellensoll nach dem Haushalts- plan 1972	Verände- rungen gemäß § 50 BHO		Wirksam- werden von ku- und kw- Vermerken		neue Stellen- Stellen wegfall		Stellensoll 1973
		+	—	+	—	+	—	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ib	1	—	—	—	—	—	—	1
IVb	1	—	—	—	—	—	—	1
Vc	2	—	—	—	—	2	—	4
VIb	6	—	—	—	—	1	2	5
VII	1	—	—	—	—	—	—	1
VII—IX b	13	—	—	—	—	—	1	12
VIII	2	—	—	—	—	—	—	2
IX b	1	—	—	—	—	—	—	1
Zusammen	27	—	—	—	—	3	3	26
(nachrichtlich: Tit. 426 01)								
Arbeiter	3	—	—	—	—	2	—	5

Der Wehrbeauftragte des Bundestages

Titel	Zweckbestimmung	Betrag für 1973 DM	Betrag für 1972 DM	Istergebnis 1971 1 000 DM
Funktion				
1	2	3	4	5
426 01	Löhne der Arbeiter	93 200	80 000	82
011				
427 01	Vergütungen und Löhne für Aushilfskräfte	10 000	—	—
011				
443 01	Fürsorgemaßnahmen	—	—	1
011				
451 01	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung	12 200	12 200	9
011				
453 01	Trennungsgeld, Trennungsbeihilfen, Mietersatz, Fahrkostenzuschüsse sowie Umzugskostenvergütungen und Umzugskostenbeihilfen	25 000	25 000	30
011				

Erläuterungen

(Noch zu Tit. 425 01)

Zugang	Stellen
Verg.-Gr. V c	2 — Hebung — von 2 Stellen der Verg.-Gr. VI b für 1 Hilfssachbearbeiter im Referat I „Grundsatzfragen“ 1 Hilfssachbearbeiter in der Verwaltung und Büroleitung
Verg.-Gr. VI b	1 — Hebung — einer Stelle der Verg.-Gr. VII—IX b für einen Hilfssachbearbeiter im Referat I „Grundsatzfragen“
Zusammen Zugang	3
Abgang	
Verg.-Gr. I b	1 — Umwandlung — in eine Planstelle der Bes.-Gr. A 13/14 (Regierungsrat/Oberregierungsrat)
Verg.-Gr. VI b	2 — Hebung in 2 Stellen der Verg.-Gr. V c
Verg.-Gr. VII—IX b	1 — Hebung — in eine Stelle der Verg.-Gr. VI b
Zusammen Abgang	4
Bleibt Abgang	1

Zu Tit. 426 01

	1973	1972
Bedarf an Arbeitern ¹⁾	5	3

¹⁾ vgl. die Übersicht über die Errechnung des Stellenbedarfs 1973 bei Tit. 425 01

Veranschlagt sind:

Gesamtbezüge der Arbeiter	70 500 DM
Zulagen und Zuwendungen:	
Zulagen (Zuschläge), Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen	22 700 DM
Zusammen	93 200 DM

Mehr in Auswirkung von Tarifverbesserungen.

Zugang

Arbeiter

Stellen

2 — neu — für einen Hausmeister und eine Reinemachefrau (21 Wochenstunden) für das bundeseigene Gebäude, Bonn-Bad Godesberg, Luisenstr. 46

Zusammen Zugang

2

Zu Tit. 427 01

Die Ausgaben für Aushilfskräfte, die bisher anteilig bei den Tit. 425 01 und 426 01 als „sonstige Hilfsleistungen“ veranschlagt waren, werden ab Haushaltsjahr 1973 zentral bei dem neu geschaffenen Tit. 427 01 ausgewiesen.

Veranschlagt sind:

1. Vergütungen einschließlich Auslagen und Zuwendungen für aushilfsweise eingestellte Schreibkräfte bei besonders hohem Anfall von Schreibarbeiten und als Urlaubsvertretung	7 000 DM
2. Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen für Ersatzkräfte als Vertretung der Kraftfahrer und des Hausmeisters bei Urlaub und Erkrankung	3 000 DM
Zusammen	10 000 DM

Zu Tit. 451 01

Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der Richtlinien.

Zu Tit. 453 01

Veranschlagt sind nach dem voraussichtlichen Bedarf:

1. Trennungsgeld, Trennungsbeihilfen, Mietersatz sowie Fahrkostenzuschüsse in besonderen Fällen für 3 Beamte und Angestellte	15 000 DM
2. Umzugskostenvergütung und Umzugskostenbeihilfen für den Umzug von 2 Beamten	10 000 DM
Zusammen	25 000 DM

Titel	Zweckbestimmung	Betrag für 1973	Betrag für 1972	Istergebnis 1971
Funktion		DM	DM	1 000 DM
1	2	3	4	5

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	Geschäftsbedarf	19 000	19 000	19
011	Einnahmen für die Anfertigung von Fotokopien für Dritte fließen den Ausgaben zu			
512 01	Bücher und Zeitschriften	12 000	12 000	9
011				
513 01	Post- und Fernmeldegebühren	70 000	60 000	52
011	Einnahmen für die private Inanspruchnahme dienstlicher Fernmeldeanlagen fließen den Ausgaben zu.			
514 01	Haltung von Dienstfahrzeugen	24 000	23 000	21
011	Einnahmen aus Schadensersatzleistungen Dritter fließen den Ausgaben insoweit zu, als sie zur Instandsetzung bestimmt werden.			
515 01	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Maschinen für Verwaltungszwecke	50 000	29 000	15
011				

Erläuterungen

Zu Tit. 511 01

Veranschlagt sind:

1. Büromaterial	14 000 DM
2. Druck- und Buchbinderarbeiten	4 000 DM
3. Sonstiger Geschäftsbedarf	1 000 DM
Zusammen	19 000 DM

Zu Tit. 512 01

Veranschlagt sind:

1. Bücher, Landkarten und Druckschriften	7 000 DM
2. Zeitschriften, Zeitungen, Gesetz- und Verordnungsblätter	4 000 DM
3. Sonstiges	1 000 DM
Zusammen	12 000 DM

Zu Tit. 513 01

Veranschlagt sind:

1. Porto	12 000 DM
2. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	1 000 DM
3. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	56 000 DM
4. Rundfunk- und Fernsehgebühren	200 DM
5. Sonstiges	800 DM
Zusammen	70 000 DM

Mehr infolge Erhöhung der Portokosten, Fernmelde- und Fernschreibgebühren

Anzahl der in den Wohnungen von Bundesbediensteten vorhandenen dienstlichen Fernsprechanlüsse:

Art	Für 1973	Für 1972	Tatsächlicher Bestand am 1. Februar 1972
1. Wohnungsdienstanschlüsse	—	4	4
2. Private Fernsprechanlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung	8	3	3
Insgesamt	8	7	7

Zu Tit. 514 01

Veranschlagt sind:

1. Treib- und Schmierstoffe	11 000 DM
2. Unterhaltung und Instandsetzung	12 000 DM
3. Sonstiges	1 000 DM
Zusammen	24 000 DM

Der über eine normale Veranschlagung (4 000 bis 5 000 DM) je Fahrzeug hinausgehende Bedarf ist durch die starke Inanspruchnahme der Fahrzeuge, insbesondere des Fahrzeugs des Wehrbeauftragten, bedingt.

Bestand an	Soll 1973	Soll 1972	Tatsächlicher Bestand am 1. Februar 1972
------------	-----------	-----------	--

Personenkraftwagen	3	3	3
--------------------	---	---	---

Zu Tit. 515 01

Veranschlagt sind:

1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	34 000 DM
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	10 000 DM
3. Unterhaltung	6 000 DM
Zusammen	50 000 DM

Mehr wegen notwendiger Erneuerung der Ausstattungen sowie Neubeschaffung von Büromöbeln, Tischen und Stühlen für einen Sitzungssaal, Aktenregalen sowie Ersatzbeschaffung von Schreibmaschinen und Diktiergeräten.

Der Wehrbeauftragte des Bundestages

Titel	Zweckbestimmung	Betrag für 1973	Betrag für 1972	Istergebnis 1971
Funktion		DM	DM	1 000 DM
1	2	3	4	5
515 03	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für			
011	Einsatzkräfte des Betriebsselbstschutzes	400	400	—
516 01	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungs-			
011	gegenstände	3 000	3 000	1
517 01	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	100 000	45 000	39
011				
518 01	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und			
011	Räume	2 000	2 000	1
518 02	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahr-			
011	zeuge	16 000	10 000	6
519 01	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	22 000	28 000	8
011				

Erläuterungen

Zu Tit. 515 03

Die Ausgaben sind für die Unterhaltung der im Rahmen des Ausrüstungsolls für die Einsatzkräfte des Betriebsselbstschutzes nach Abschnitt III des Entwurfs der Richtlinien für den Erweiterten Selbstschutz beschafften Ausrüstungsgegenstände bestimmt.

Zu Tit. 516 01

Veranschlagt sind:

1. Beschaffung der Dienst- und Schutzkleidung sowie der persönlichen Ausrüstungsgegenstände	2 500 DM
2. Unterhaltung und Instandsetzung	400 DM
3. Sonstiges	100 DM
Zusammen	3 000 DM

Zu Tit. 517 01

In Betracht kommen

1 verwaltungseigenes Gebäude, Bonn-Bad Godesberg, Deichmanns Aue, Block IV (2 Stockwerke) mit insgesamt 1 300 qm Nutz- und Nebenraumfläche (Nutzung voraussichtlich bis Ende März 1973) und ab 1. April 1973 das bundeseigene Gebäude Bonn-Bad Godesberg, Luisenstr. 46 (viergeschossig) mit einer Nutzfläche von ca. 1 600 qm.

Veranschlagt sind:

1. Heizung	24 300 DM
2. Elektrizität und Gas für Beleuchtung, Heizung und sonstigen Energiebedarf	21 600 DM
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	40 500 DM
4. Sonstiges	13 600 DM
Zusammen	100 000 DM

Mehr infolge Übernahme des bundeseigenen Dienstgebäudes Bonn-Bad Godesberg, Luisenstr. 46, voraussichtlich ab 1. Juni 1973. Der Ansatz entspricht den Erfahrungswerten des seitherigen Nutznießers.

Zu Tit. 518 01

Veranschlagt sind Mieten und Pachten für die nachstehend aufgeführten Gebäude, Anlagen und Räume:

Bezeichnung	Nutz- und Nebenraumfläche qm
3 Garagen für Dienstwagen	40

Zu Tit. 518 02

Veranschlagt sind:

1. Grund- und Zusatzmiete für einen Kopierautomaten.	6 000 DM
2. Miete für einen Magnetschreiber	9 000 DM
3. Miete für Mietfahrzeuge zum Einsatz im Fahrdienst	1 000 DM
Zusammen	16 000 DM

Mehr wegen Anmietung eines Magnetschreibers. Der Einsatz eines Magnetschreibers hat sich als dringend notwendig erwiesen, weil die anfallenden Schreibarbeiten mit den vorhandenen Schreibkräften nicht mehr zu bewältigen sind.

Zu Tit. 519 01

Veranschlagt sind:

1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	21 000 DM
2. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	1 000 DM
Zusammen	22 000 DM

Weniger wegen des voraussichtlich am 1. Juni 1973 vorgesehenen Umzuges in das grundinstandgesetzte Dienstgebäude Bonn-Bad Godesberg, Luisenstr. 46

Titel	Zweckbestimmung	Betrag für 1973 DM	Betrag für 1972 DM	Istergebnis 1971 1 000 DM
Funktion				
1	2	3	4	5
526 01	Gerichts- und ähnliche Kosten	1 000	1 000	—
011				
526 02	Kosten für Sachverständige	7 000	7 000	2
011				
527 01	Reisekostenvergütungen für Inlandsdienstreisen	30 000	30 000	23
011	Die Ausgaben bei Tit. 527 01 und 527 02 sind gegenseitig deckungsfähig.			
527 02	Reisekostenvergütungen für Auslandsdienstreisen	10 000	10 000	6
011	Die Ausgaben bei Tit. 527 02 und Tit. 527 01 sind gegenseitig deckungsfähig.			
529 01	Zur Verfügung des Wehrbeauftragten des Bundestages für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Ver- anlassung in besonderen Fällen	10 000	10 000	8
011				
531 01	Öffentlichkeitsarbeit des Wehrbeauftragten	5 000	5 000	—
013				
533 01	Aufwendungen für die Ausführung von Schreibarbeiten außer dem Hause	3 000	3 000	—
011				
539 99	Vermischte Verwaltungsausgaben	19 000	4 000	1
011	Aus diesen Ausgaben dürfen auch Billigkeitsleistungen ge- währt werden. Billigkeitsleistungen an Angehörige des öffentlichen Dienstes aus Anlaß von Sachschäden, die im Dienst entstanden sind, dürfen nach Richtlinien des Bundesministers der Finanzen gewährt werden.			

Erläuterungen

Zu Tit. 526 02

Veranschlagt sind die Kosten für Honorare, Reisekosten usw. von Sachverständigen, deren Heranziehung im Rahmen der gesetzlichen Aufgaben des Wehrbeauftragten für notwendig erachtet werden.

Zu Tit. 529 01

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Zu Tit. 531 01

Veranschlagt sind die Kosten zur Durchführung von Fachtagungen sowie für den Druck und die Verteilung von Informationsmaterial.

Zu Tit. 533 01

Der Mangel an Schreibkräften macht es erforderlich, bei unvorhergesehenem, dringendem Arbeitsanfall Schreibarbeiten außer dem Hause erledigen zu lassen.

Zu Tit. 539 99

Veranschlagt sind:

1. Unfall- usw. -renten und Entschädigungen an Dritte auf Grund rechtlicher Verpflichtungen ..	—
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	2 000 DM
3. Verlustentschädigungen usw.	500 DM
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	500 DM
5. Prüfungsvergütungen	—
6. Vergütungen für Arbeitnehmererfindungen ..	—
7. Sonstige vermischte Ausgaben, insbesondere Kosten des Umzuges — 47 Diensträume — von Bonn-Bad Godesberg, Deichmanns Aue, nach Bonn-Bad Godesberg, Luisenstr. 46	16 000 DM
Zusammen	19 000 DM

Mehr wegen Veranschlagung der Kosten für den Umzug (s. Ziff. 7).

Der Wehrbeauftragte des Bundestages

Titel	Zweckbestimmung	Betrag für 1973	Betrag für 1972	Istergebnis 1971
Funktion		DM	DM	1 000 DM
1	2	3	4	5

Ausgaben für Investitionen

712 01	Grundinstandsetzung des bundeseigenen Dienstgebäu-			
011	des Bonn-Bad Godesberg, Luisenstraße 46	1 027 000	—	—
811 01	Erwerb von Dienstfahrzeugen	—	—	10
011				

Erläuterungen**Zu Tit. 712 01**

Das bundeseigene Dienstgebäude Bonn-Bad Godesberg, Luisenstr. 46, in dem das Amt des Wehrbeauftragten nach Freimachung durch den gegenwärtigen Nutznießer — das Bundesministerium für Bildung und Wissenschaft — untergebracht werden soll, befindet sich in einem schlechten baulichen Zustand. Eine Grundinstandsetzung ist zur Erhaltung des Gebäudes dringend erforderlich. Die Kosten sind von der Bundesbaudirektion vorläufig ermittelt worden.

Die Haushaltsunterlage — Bau — gem. § 24 BHO wird z. Z. erstellt.

Titel	Zweckbestimmung	Betrag für 1973	Betrag für 1972	Istergebnis 1971
Funktion		DM	DM	1 000 DM
1	2	3	4	5

Titelgruppe

	<i>Kosten der Datenverarbeitung</i>	(10 000)	(10 000)	—
	Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig			
518 11	Mieten und Pachten für Maschinen und Geräte	9 000	—	—
011				
522 11	Verbrauchsmaterial	1 000	1 000	—
011			9 000 ¹⁾	
	Gesamtausgaben	3 555 400	2 194 900	

¹⁾ Im Vorjahr veranschlagt bei
Tit. 533 11 — Aufwendungen für die Ausführung von EDV-
Arbeiten durch private Unternehmen —

Abschluß

Verwaltungseinnahmen	100	100
Übrige Einnahmen	—	—
Gesamteinnahmen	100	100
Personalausgaben	2 115 000	1 883 500
Sächliche Verwaltungsausgaben	413 400	311 400
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	—	—
Ausgaben für Investitionen	1 027 000	—
Gesamtausgaben	3 555 400	2 194 900

Erläuterungen**Zu Tit. 518 11**

Veranschlagt sind Mietkosten für eine Datenendeinrichtung, mit der die für die Arbeit des Amtes benötigten Informationen aus dem beim Bundesministerium der Verteidigung gespeicherten Datenbestand abgerufen werden können.

Zu Tit. 522 11

Veranschlagt sind die Kosten für 50 000 Lochkarten und 50 000 Ablochbelege.

Deutscher Bundestag

Kap.	Bezeichnung	Einnahmen			
		Steuern und steuerähnliche Abgaben DM	Verwaltungs- einnahmen DM	Übrige Einnahmen DM	Gesamt- einnahmen DM
1	2	3	4	5	6
02 01	Deutscher Bundestag	—	257 000	4 850 500	5 107 500
02 03	Der Wehrbeauftragte des Bundestages	—	100	—	100
	Gesamtabschluß 1973	—	257 100	4 850 500	5 107 600
	Gesamtabschluß 1972	—	306 800	4 672 000	4 978 800
	gegenüber 1972 mehr (+) weniger (—)	—	— 49 700	+ 178 500	+ 128 800

Ausgaben							Kap.
Personal- ausgaben	Sächliche Verwaltungs- ausgaben	Schulden- dienst	Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen	Ausgaben für Investitionen	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	
7	8	9	10	11	12	13	14
124 130 700	38 099 300	—	23 917 200	12 600 500	—	198 747 700	02 01
2 115 000	413 400	—	—	1 027 000	—	3 555 400	02 03
126 245 700	38 512 700	—	23 917 200	13 627 500	—	202 303 100	
106 077 300	29 596 700	—	20 769 400	5 816 000	— 3 500 000	158 759 400	
+ 20 168 400	+ 8 916 000	—	+ 3 147 800	+ 7 811 500	+ 3 500 000	+ 43 543 700	

Anlage zum Einzelplan 02

Übersicht

über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 02

Kap.	Zweckbestimmung	1973		Von dem Gesamtbetrag (Spalte 4) dürfen fällig werden					Für künftige Haushalts- jahre
		Haushalts- ansatz	Verpflich- tungs- ermächti- gung	1974	1975	1976	1977	Folgejahre	
Tit.		DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
02 01									
518 01	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1 500 000	7 675 000	1 955 000	2 860 000	2 860 000	—	—	—
519 01	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Bonn)	2 255 000	400 000	400 000	—	—	—	—	—
523 02	Mikroverfilmung des Pressearchivs des Deutschen Bundes- tages	150 000	100 000	100 000	—	—	—	—	—
531 01	Öffentlichkeitsarbeit des Deutschen Bundestages	3 200 000	500 000	500 000	—	—	—	—	—
712 09	Erweiterung des Plenarsaalbaues ...	1 000 000	500 000	500 000	—	—	—	—	—
	Summe des Einzelplans	8 105 000	9 175 000	3 455 000	2 860 000	2 860 000			